



**SERVUS
NACHBAR**

3/2026

Heggenberger

2. Mai - Save The Date

Präsentation einer exklusiven
Sonderabfüllung zum 60. Geburtstag
von Andreas Heggenberger

Spaß am Wein in Tattendorf
www.heggenberger.at

DIE Pinotheque

Das Weinbistro im Weingut Hartl

NEU:
Geöffnet
DO - MO

Feste | Feiern | Familie | Firmenevents
Die Pinotheque Weinbistro
Trumauerstrasse 24 | Oberwaltersdorf
02253/6289 | www.weingut-hartl.at

kabelplus
alles im plus

HARTL

Mit 98 Le



**Jetzt
Gigasurfen!**

Im #JetztNetz

-25%
für 2 Jahre*
auf das Grundentgelt von
kabelplus Produkten

Mit bis zu
1 Gigabit/s
surfen, streamen
& gamen



0800 800 514
kabelplus.at



ngstrubel

urz, aber lustig war
uer die Faschingszeit.
Feierlaune kann-
keine Altersgrenzen.
Gramatneusiedl traf
chef Mag. Thomas
ab beim Pensio-
gschnas auf Elisa-
Kirchknopf. Sie ist
este Einwohnerin
meinde und fei-
nige Tage nach
st ihren 99. Ge-
in rüstiger Fri-

MACH 2026

STARTE JETZT UND BRING L

APRIL | MAI

- 15.04. Nina Hartmann
Good Weibrations
- 16.04. Die BlöZinger – Erich
- 17.04. Dr. Südbahn & die SymPartie
Best of Austropop – Dr. Ostbahn
- 18.04. Musical & Dinner – ABBA
Warteliste
- 19.04. Musical & Dinner – ABBA
Zusatztermin
- 24.04. Berni Wagner – Monster
- 25.04. Fifi Pissecker – Na gratuliere
- 30.04. The Stonez – A tribute to
Rolling Stones

- 07.05. Nadja Maleh – Zuckergoscherl
- 10.05. Janine Hickl – Divas:
Les Grandes Dames de la Chanson
- 13.05. The Euroclub Band
feat. Christiana Uikiza & Benny King
The Best of Eurovision

bettfedernfabrik.at

bettfedernfabrik
event & kultur



Juli 202



**OPEN AIR
am Teich**

**Jetzt Karten
sichern!**

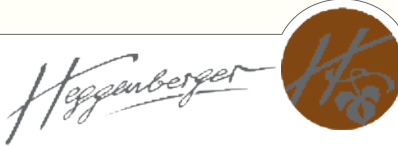
Insieme – Gery Seidl – Tom Walek
Lydia Prenner-Kasper – Thomas Stipsits

Kulturstraße 1 • 2522 Oberwaltersdorf • Karten unter: www.bettfedernfabrik.at



**SERVUS
NACHBAR**

3/2026



2. Mai - Save The Date

Präsentation einer exklusiven
Sonderabfüllung zum 60. Geburtstag
von Andreas Heggenberger

Spaß am Wein in Tattendorf
www.heggenberger.at

DIE Pinotheque

Das Weinbistro im Weingut Hartl

**NEU:
Geöffnet
DO - MO**

Feste | Feiern | Familie | Firmenevents
Die Pinotheque Weinbistro
Trumauerstrasse 24 | Oberwaltersdorf
02253/6289 | www.weingut-hartl.com/reservieren

Geöffnet DO - MO von 17 - 22 Uhr
Sonntage *durchgehend* ab 11.30 Uhr



HARTL

Mit 98 Lenzen mittendrin im Faschingstrubel



Kurz, aber lustig war heuer die Faschingszeit. Die Feierlaune kannte keine Altersgrenzen. In Gramatneusiedl traf Ortschef Mag. Thomas Schwab beim Pensionistenschnas auf Elisabeth Kirchknopf. Sie ist die älteste Einwohnerin der Gemeinde und feierte wenige Tage nach dem Fest ihren 99. Geburtstag in rüstiger Frische.

MACH 2026 ZU DEINEM JAHR!

STARTE JETZT UND BRING DICH BIS ZUM SOMMER IN BESTFORM!

StarFit ★
DEIN FITNESSSTUDIO IN EBREICHS DORF

www.starfit.at

APRIL | MAI

15.04. Nina Hartmann
Good Weibrations

16.04. Die BlöZinger – Erich

17.04. Dr. Südbahn & die SymPartie
Best of Austropop – Dr. Ostbahn

18.04. Musical & Dinner – ABBA
Warteliste

19.04. Musical & Dinner – ABBA
Zusatztermin

24.04. Berni Wagner – Monster

25.04. Fifi Pissecker – Na gratuliere

30.04. The Stonez – A tribute to
Rolling Stones

07.05. Vierkanter – Best of

08.05. Joesi Prokopetz & Dieter Chmelar – Für immer & zwider,
zwei wie Blech & Schwafel

09.05. Nadja Maleh – Zuckergoscherl

10.05. Janine Hickl – Divas:
Les Grandes Dames de la Chanson

13.05. The Euroclub Band
feat. Christiana Uikiza & Benny King
The Best of Eurovision

bettfedernfabrik.at

bettfedernfabrik
event & kultur



Kulturstraße 1 • 2522 Oberwaltersdorf • Karten unter: www.bettfedernfabrik.at

Juli 2026



**OPEN AIR
am Teich**

**Jetzt Karten
sichern!**

Insieme – Gery Seidl – Tom Walek
Lydia Prenner-Kasper – Thomas Stipsits



Das Frühjahr braucht einen neuen Anstrich
mit den Farben von
Sefra
Ganz in Deiner Nähe

FARBEN - LACKE - TAPETEN - LASUREN - WERKZEUG
www.sefra.at

45. Gschnasfest der Pensionisten am Faschingdienstag Mit frischem Vorstand in bewährter Tradition gefeiert

Trumau. Am Faschingsdienstag findet im VAZ jedes Jahr das Gschnasfest des Pensionistenverbandes statt.

Am 17. Februar wurde diese liebgewonnene Tradition bereits zum 45. Mal gefeiert.

Dabei zeigte sich, dass Lebensfreude keine Frage des Alters ist. Sowohl Alt als auch Jung waren zum Gschnas gekommen.

Erstmals stand das Fest unter der Leitung des neuen Vorsitzenden Manfred Mager, der gemeinsam mit seinem frisch formierten Vorstandsteam für einen gelungenen Faschingsausklang sorgte.

Die Premiere ist geglückt. Bunte Dekorationen und fröhliche Maskenschufen den perfekten Rahmen für einen aus-



Geglückte Gschnas-Premiere für das neue Vorstandsteam des Pensionistenverbandes

gelassenen Abend. Beim Eingang wartete eine Fotobox auf die Gäste.

Der Saal war mit sehr vielen Gästen bestens gefüllt.

Für den musikalischen Schwung sorgte die Gruppe „X-Large“. Die Tanzfläche war durchgehend gut

besucht und das nicht nur dank der zwei Taxitänzer.

Auch Bürgermeister Andreas Kollross und Vizebürgermeisterin Sabina Stock feierten den letzten Tag des Faschings.

Gelacht, getanzt und gesungen wurde bis Mitternacht.

Zwischendurch sorgte die Tombola für zusätzliche Spannung.

Zahlreiche attraktive Preise, unter anderem ein Büchergutschein im Wert von 250 Euro, gespendet von Ortschaft Kollross, warteten auf die glücklichen Gewinner.

Impressum:

Medieninhaber: Artmann & Hütter - Servus Nachbar OG, Johann Kainzgasse 2, 2521 Trumau, Telefon: 0676 / 30 98 391
Mail: redaktion@servus-nachbar.at, Web: www.servus-nachbar.at, Social Media: www.facebook.com/SNRegional,
www.instagram.com/servus_nachbar, www.x.com/NachbarServus, ISSN: 2960-4265, RM 26A045115 K, Mitglied Verband des VRM
Gesellschafter und für den Inhalt verantwortlich: Markus Artmann, Trumau / Bettina Hütter, Oberwaltersdorf

Hersteller: Walstead Leykam Druck GmbH, Bickfordstraße 21, 7201 Neudörfel / Verteilung: Österreichische Post AG, Wien

Blattlinie: SERVUS NACHBAR ist ein überparteiliches Medium, das sich die neutrale Berichterstattung über politische, gesellschaftliche, kulturelle, wirtschaftliche und sportliche Ereignisse in der Erscheinungsregion zur Aufgabe gemacht hat.

Personenbezogene Bezeichnungen beziehen sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.

elektro mayerhofer
Qualität mit Handschlag



Hauptstraße 12, 2522 Oberwaltersdorf
Tel.: 02253/79 71 - Fax: 02253/79 73
office@ekm1.at - www.ekm1.at

Installation - Photovoltaik - Anlagenplanung - Visualisierungen - Industrieanlagen - Sat-TV und EDV

„Photovoltaik braucht Know How und Erfahrung!“

Karl Mayerhofer

Schlüsselfertige Umsetzung von:

- Dachanlagen
- Freiflächen
- Ladestationen
- Speicherlösungen
- Spezialanfertigungen
- Mobilen Anlagen
- Carports



Krimi, Spannung und Kulinarik Martina Parker begeisterte mit Lesung im „Di Murini“

Weigelsdorf. Mit einer Premiere startete die Stadtgemeinde Ebereichsdorf in das Lesejahr 2026. Erstmals wurde eine Lesung als „Dinner & Crime“-Abend veranstaltet.

Der Andrang war riesig und der erste Abend, der am 20. Februar stattfand, war binnen einer halben Stunde ausverkauft. Kurzfristig wurde ein zweiter Abend am 19. Februar organisiert, dessen Plätze ebenfalls in kürzester Zeit vergeben waren.

Bestsellerautorin Martina Parker nahm das Publikum im Café-Restaurant „Di Murini“ im Kuchlerhaus mit auf eine amüsante Reise in die Welt des „Klubs der Grünen Dau-

men“.

Sie gewährte Einblicke in den sechsten Teil ihrer Gartenkrimi-Reihe „An-

bandelt“ und streifte auch den ersten Teil ihres Städtetkrimis „Miss Vergnügen“.

Sie bewies ihr Gespür für Spannung und Humor. Neben dem Lesen wurde auch herzlich gelacht.

Besonders unterhaltsam waren Parkers Erzählungen rund um die Verfilmung ihres ersten Buches „Zuagroast“. Mit Selbstironie erzählte sie von vermeintlichen Spam-Mails, ihrer Skepsis bis hin zum tatsächlichen Drehstart.

„Krimis fesseln mich schon seit Jahren. Umso schöner, dass wir mit ‚Dinner & Crime‘ Spannung, Humor und Genuss in einem besonderen Format in die Stadt holen konnten“, so der bekenkende Vielleser Bürgermeister Abgeordneter zum Nationalrat Wolfgang Kocovar.



Bgm. Abg. z. NR Wolfgang Kocovar mit Schriftstellerin Martina Parker

(c) Stadtgemeinde Ebereichsdorf



AURA
Wohnungseigentums-ges.m.b.H.

Traumwohnungen im Eigentum

Ab sofort:
Neue Bauteile in Vergabe!

Lebensraum Hasengarten

- 2 bis 4 Zimmerwohnungen
- großzügige Freiflächen
- hervorragende Ausstattung
- Ziegelmassivbauweise
- Top-Finanzierung
- NO-Wohnbauförderung

02236/22 996 Info: www.aurabau.at

Einfach digital. Für jedes Alter.

ING. THOMAS REHAK
DIGITALE ALLTAGSLÖSUNGEN

Digitale Schulungen & Techniks-service
für Senioren, Privatanwender und EPUs

- ✓ Individuelle geduldige Einschulung vor Ort
- ✓ Technisches Service für PC, Smartphone & Co
- ✓ Faire und transparente Preisgestaltung

0690 200 72 776 www.thomas-rehak.at

Online-Supermarkt „Alfies“ versorgt jetzt auch in Mitterndorf

Mitterndorf. Der Online-Supermarkt „Alfies“ beliefert nun auch Haushalte in der Gemeinde Mitterndorf.

Frisches Obst und Gemüse, Getränke sowie zahlreiche Haushaltsartikel können bequem online bestellt werden. Die Bestellungen werden innerhalb von drei Stunden direkt vor die Haustür geliefert. Auch die Mitnahme von Pfand ist Teil des Angebots.

Bürgermeister Thomas Jechne meint zum neuen Lieferservice: „Nach der Schließung des Lebensmittelmarktes vor über drei Jahren und der erfolgreichen Etablierung des ‚KastlGreisslers‘ set-

zen wir mit dem Lieferservice ‚Alfies‘ einen weiteren wichtigen Schritt zur Stärkung der Nahversorgung in unserer Gemeinde.“

Ein besonderes Augenmerk soll bei der Einführung auf der Unterstützung älterer Bürger liegen.

Um mögliche Hürden bei der ersten Nutzung abzubauen, sollen sie gezielt bei ihren ersten Bestellungen begleitet werden.

Im Rahmen eines Pensions-Nachmittags wird „Alfies“ vorgestellt und Schritt für Schritt erklärt.

Ziel ist es, gemeinsam Vertrauen in das neue Service zu schaffen.

Jechne: „Uns ist es ein Anliegen, das Serviceangebot allen Generationen zugänglich zu machen und unsere Bürger bei deren Nutzung zu begleiten.“



Ortschef Thomas Jechne (links) begrüßt „Alfies“ in seiner Gemeinde.



ordnen • beurteilen • begleiten

Dr. Marcus Meszaros-Bartak

Architekt

Gerichtlich zertifizierter und beeideter Sachverständiger

Wien • Niederösterreich

www.meszaros-bartak.at

„Glamour by the lake“ im Golfclub Der „Fontana-Ball“ feierte eine funkelnde Premiere

Oberwaltersdorf. Wenn der noble Golfclub Fontana und das Restaurant „Cucina Fontana“ ihre Türen öffnen, ist Genuss garantiert. Am 19. Februar wurde die exklusive Anlage erstmals zur glanzvollen Ballkulisse. Unter dem Motto „Glamour by the lake“ feierte das Veranstalterpaar Jenny Berger und Oliver Hoffinger mit ihrem Fontana-Ball eine rauschende Premiere.

Trotz des massiven Wintereinbruchs mit reichlich Schnee an diesem Abend ließen sich die Gäste nicht vom Kommen abhalten. Elegant gekleidet strömten sie durch den verschneiten Abend in Richtung Fontana und wurden

mit einer Atmosphäre belohnt, die Wärme, Stil und Lebensfreude vereinte. Im Salon, im Atrium und im „Ballstüberl“ genossen die Ballbesucher das besondere Flair dieses Abends.

Bereits im Vorfeld hatten Tanzbegeisterte die Möglichkeit, ihre Schritte aufzufrischen. An drei Abenden bot der „HSV Zwölfaxing“ Blitz-Auffrischungen an. Ideal für alle, deren Tanzschulzeit schon ein wenig zurücklag. So konnte in der Ballnacht stilsicher über das Parkett geschwebt werden.

Ein Höhepunkt war die eindrucksvolle Showeinführung von Valentina und Alexander mit ihrer Latein-Formation. Die zwei-

fachen Vizeweltmeister begeisterten mit ihrem Programm „Momentum“.



Jenny Berger und Oliver Hoffinger luden zu ihrem ersten „Fontana-Ball“

Für die musikalische Begleitung des Abends zeichnete die Band „Lashes & Ties“ verantwortlich.

Wer es moderner mochte, fand sich am Discofloor wieder, wo DJ Oliver Pusswald mit heißen Beats für ausgelassene Stimmung sorgte.

Auch die Tombola hatte es in sich. Gutscheine für den exklusiven Chefs Table von Haubenkoch Oliver Hoffinger, Greenfees, Genussboxen, Süßes und Wein im Magnumformat warteten auf glückliche Gewinner. Die Freude über die hochwertigen Preise war den Gewinnern deutlich anzusehen.

Die Veranstalter zeigten sich überwältigt vom positiven Echo. Für sie steht schon jetzt fest: „Der „Fontana-Ball“ wird in die Verlängerung gehen.“


VOLKSBANK
 Gutes zieht Kreise.

Ein gutes Gefühl braucht eine gute Finanzierung.

Bei Renovierung, Bau, Sanierung oder Kauf.

Wir sind gerne für Sie da:
VOLKSBANK WIEN AG, Bahnstraße 2, 2483 Ebreichsdorf
Tel.: +43 2254 72232, kundenservice@volksbankwien.at

Wir beraten Sie rundum!

volksbankwien.at

DISCLAIMER: Dies ist eine Marketingmitteilung und kein Angebot, keine Beratung und keine Risikoaufklärung. Stand: Februar 2026, WERBUNG



USC Wampersdorf Fußballer wurden zu Partylöwen

Wampersdorf. Am 7. Februar wurde im Gasthaus zur Leithabrücke gefeiert. Der USC hatte zum Sportlergschnas geladen und die Fußballer zeigten, dass sie zu feiern verstehen. Obmann Thomas Rittenbacher und seine Mannschaft verwandelten das Gasthaus in eine kunterbunte Faschingshochburg. Ein Highlight war die Prämierung des besten Gruppenkostüms.

Für den passenden Soundtrack sorgte die burgenländische Coverband „Hörspiel“. Die sechs Musiker lieferten Rockklassiker, Pop-Hits und jede Menge Partykracher.

Natürlich ließ sich auch Ortschef Ing. Thomas Sabbat-Valteiner das Spektakel nicht entgehen und schaute bei seinen Fußballern vorbei.



Manfred Spies mit „Geschichten aus dem Hinterhalt“

Blumau-Neurifshof. Nach 20 Jahren Ideen-Stau begibt sich der renommierte Saxophonist Manfred Spies nun als „Story-Pusher“ auf die Bretter, die die Welt bedeuten.

So geschehen auch in Blumau-Neurißhof, wo er mit „Geschichten aus dem Hinterhalt“ unterhielt. Ein Abend mit amüsanten und skurrilen Erzählungen aus 45 Jahren seiner Musiker-Karriere. Pointiert, scharfsinnig beobachtet und mit den für ihn typischen Wortspielereien gewürzt.

Im Publikum mit dabei waren unter anderem Bürgermeister René Klimes, Vizebürgermeisterin Claudia Moezt und die geschäftsführende Gemeinderätin Dorina Sommer.

 City Center
Ebreichsdorf

Pearle 

-50%
AUF DIE
**ZWEITE BRILLE
UND JEDE WEITERE BRILLE**

Pearle macht meine Brille.

Gültig beim Kauf einer optischen Brille (Fassung + Glaspaket ab Bronze/Classic), -50 % auf die 2. günstigere Brille (Fassung + Glaspaket ab Bronze/Classic). Wenn die 1. Brille eine Gleitsichtbrille ist, muss die 2. Brille eine Gleitsichtbrille sein, nur bei zeitgleicher Inanspruchnahme, nicht übertragbar. Ausgenommen Fassungen der Prada Group, Persol, Ray-Ban Change und Meta-Produkte.



LACKIEREREI JAMBRTS
Tel. 02254/76160 - Direktverrechnung mit allen Versicherungen
2483 Weigelsdorf, Pottendorferstraße 2

Während der Reparatur bekommen Sie eines dieser
Kundenfahrzeuge kostenlos laut Vereinbarung!

„Fromme Nonne“ und nackte Tatsachen

Weigelsdorf. Am 7. Februar hatte Organisatorin Franziska Matejka die Damenwelt zum Weiberball ins Sportzentrum geladen. Schauplatz des bunten Treibens war die Kantine von Musti, die diesmal glitzernder Treffpunkt für Federboas und jede Menge Schmääh war.

Wer glaubte, die Damen würden sich zweimal bitten lassen, irrte gewaltig. Der Wunsch am Plakat „Verkleiden ist erwünscht“ wurde mit Begeisterung erfüllt.

Vom DJ-Pult aus wurde ein Hit nach dem anderen serviert. Dazwischen lockte eine Tombola mit spannenden Preisen.

Dass Herren in Männerkleidung keinen Zutritt hatten, wurde kreativ ausgelegt. Denn plötzlich er-

schien eine gestrenge und fromme „Schwester Oberin“, die bei genauerem Hinsehen eine gewisse Ähnlichkeit mit einem bekannten Stadt- und Bundespolitiker aufwies.

Manch eine wollte in ihr sogar Bürgermeister Abgeordneten zum Nationalrat Wolfgang Kocovar erkannt haben. Der Auftritt in Manier von „Charleys Tante“ sorgte in jedem Fall für Heiterkeit.

Kurz vor Mitternacht startete der heiß erwartete Mitternachtsact. Ein durchtrainierter Herr sorgte mit Hüftschwung und immer weniger Kleidungsstücken für lautstarkes Auf- und Hinsehen. Der Auftritt des Strippers brachte die Stimmung zum Kochen und setzte dem ausgelassenen Abend die Krone auf.



Franziska Matejka (vorne) mit ihrem „frommen“ Gast

Kollross. Kommunal.



Andreas Kollross
Bürgermeister

Kommunen finanzieren sich auf Basis der Ertragsanteile. Das bedeutet, dass eine Gemeinde für jeden Bürger, der mit Hauptwohnsitz gemeldet ist, einen Anteil am Steuerkuchen bekommt.

Damit bezahlt die Gemeinde Leistungen, die allen zugutekommen. Zum Beispiel: Straßenerhaltung, Schneeräumung, Grünpflege, Straßenbeleuchtung sowie den Bau von Spielplätzen und Sportstätten.

In NÖ gibt es zirka 300.000 Menschen, die einen Nebenwohnsitz haben.

Die Krux dabei: Wenn Nebenwohnsitzer diese Leistungen nutzen, geht das auf Kosten der Kommune. Denn die Gemeinden, die diese Infrastruktur zur Verfügung stellen, erhalten dafür vom Steuerkuchen rein gar nichts.

Nebenwohnsitzer nehmen diese Angebote selbstverständlich in Anspruch, entscheiden sich aber trotzdem für einen Hauptwohnsitz in einer anderen Gemeinde. Gerade in unseren Breiten – Stichwort Wien und Parkpickerl – ist so eine Entscheidung oft weniger dem tatsächlichen Lebensmittelpunkt geschuldet, sondern mehr eine ökonomische.

Daher erachte ich es als gerecht, wenn jene Menschen, die die Leistungen einer Gemeinde in Form der Daseinsvorsorge in Anspruch nehmen, in Zukunft einen finanziellen Beitrag an ihrem Nebenwohnsitz leisten. Selbstverständlich muss es auch Ausnahmen geben, beispielsweise Studierende oder Montagearbeiter, die aufgrund ihrer Tätigkeit den Nebenwohnsitz brauchen.

Der Autor ist Präsident des „NÖ GemeindevertreterInnenverbandes“ und Ortschef von Trumau




**GROSSER
GESCHMACK**

**KLEINER
PREIS**

Standorte: 1050 Margaretenstraße | 1140 Holzhausenplatz | 1160 Wattgasse | 1210 Gewerbepark Leopoldau |
1230 Erlaaer Straße | 2000 Stockerau | 2100 Korneuburg | 2201 Gerasdorf bei Wien | 2320 Schwechat |
2421 Kittsee | 2620 Neunkirchen | 7100 Neusiedl am See | 3580 Frauenhofen Shopping Horn

RADATZ *Schmeckt* **WURST GROSS MARKT**

- Das gesamte Radatz & Stastnik Sortiment zu Bestpreisen
- Verschiedene Packungsgrößen für jeden Haushalt
- Frischfleisch vom Rind, Schwein und Geflügel
- Hausgemachte Suppen und Fertiggerichte fix & fertig zum Aufwärmen



Immer alle aktuellen
Aktionen auf einen Blick
radatz.at/aktionen



Tanz und Humor beim Pensionistengschnas

Weigelsdorf. Am 6. Februar luden die Pensionisten zu ihrem Gschnas in Mustis Sportkantine.

Pensionistenverbandvorsitzende Franziska Matejka freute sich über die vielen Besucher aus der eigenen Gemeinde sowie über Gäste aus den umliegenden Orten. Auch Bürgermeister und Abgeordneter zum Nationalrat Wolfgang Kocovar sowie Vizebürgermeister Christian Pusch feierten mit den Pensionisten.

Für die musikalische Begleitung sorgte „Harry“ am Keyboard. Mit bekannten Melodien und beliebten Evergreens garantierte er für gute Stimmung. So wurde mit Schwung und Herz der Fasching gefeiert.



Auch die Kirche zelebrierte den Fasching

Oberwaltersdorf. Fröhliches Kinderlachen prägte am 15. Februar den Kinderfasching der Pfarre.

Ob Prinzessinnen, Superhelden, Tiere oder fantasievolle Eigenkreationen, die Vielfalt der Kostüme sorgte für staunende Blicke. Stimmung brachte auch in diesem Jahr der Alleinunterhalter Banjo in den Saal.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt: Würstel, Wurst- und Käsesemmeln, erfrischende Getränke und viele Kuchen fanden großen Anklang bei Jung und Alt.

Im Bild von links nach rechts: Pfarrer Mag. Andreas Hornig, Pfarrgemeinderätin Katarine Markija-Schmann und Vbgm. Günter Hütter, MBA



Diagnose
Zentrum
Baden

Röntgen · Mammographie
Ultraschall · Duplexsonographie
Knochendichtemessung (DXA)
Magnetresonanztomographie

Elisabethstraße 3 · 2500 Baden
T: 02252 48 149

Terminvereinbarung:
www.dzbaden.at



NEUE PRIVATLEISTUNGEN

Fibroscan:
Früherkennung von Lebererkrankungen

Ganzkörperfettmessung:
Exakte Analyse Ihres Körperfettanteils

FLEXIBEL FREUNDLICH FACHKUNDIG



BAUMEISTER
HOLZER

Rustenweg 1, 2522 Oberwaltersdorf

office@baumeister.biz

0676 / 799 14 73

Ebreichsdorfs Feuerwehr hat einen neuen Kommandanten Karl Wagner folgt Michael Ditzer als oberster Feuerwehrmann

Ebreichsdorf. Zu einem Führungswechsel kam es bei den Neuwahlen des Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr Ebreichsdorf. Michael Ditzer übergab nach 18 Jahren das Kommando.

Zum neuen Kommandanten der Wehr wurde Ditzers bisheriger Stellvertreter, Hauptbrandinspektor Ing. Karl Wagner gewählt. Unterstützt wird Wagner von seinem neuen Stellvertreter, Oberbrandinspektor Daniel Novak. Christian Vlach wurde als Verwalter erneut bestätigt.

Bürgermeister Abgeordneter zum Nationalrat Wolfgang Kocovar: „Ich danke allen Funktionären für ihre jahrzehntelange

Freiwilligkeit und ihr unermüdliches Engagement. Mein Wunsch für alle

kommenden Einsätze ist, dass unsere Feuerwehrmitglieder stets gesund

und sicher zu ihren Familien nach Hause zurückkehren.“



V Christian Vlach, Vbgm. Christian Pusch, Ex-Kdt. Michael Ditzer, Bgm. Abg. z. NR Wolfgang Kocovar, Kdt. HBI Ing. Karl Wagner und Kdt.-Stv. OBI Daniel Novak (von links nach rechts)

(c) Stadtgemeinde Ebreichsdorf



Stadt setzt auf Zusammenarbeit und neue Projekte Neujahrsempfang brachte Wirtschaft zusammen

Ebreichsdorf. Am 29. Jänner lud Bürgermeister und Abgeordneter zum Nationalrat Wolfgang Kocovar gemeinsam mit Wirtschaftsstadtrat Harald Kuchwalek zum Neujahrsempfang der Wirtschaft ins Rathaus. Rund 70 Unternehmer folgten der Einladung und sorgten für einen bunten Branchenmix.

Bevor das Netzwerken begann, nutzte Kocovar die Gelegenheit, um über aktuelle Entwicklungen in der Stadt zu informieren.

Zu Beginn ging er auf die angespannte finanzielle Situation vieler Gemeinden ein. Ebreichsdorf habe jedoch eine vergleichsweise gute Ausgangslage. Dank der starken lokalen Wirtschaft verzeichnet die Stadt jährliche Kommunalsteuereinnahmen von rund 3,7 Millionen Euro. Diese Einnahmen ermöglichen einen größeren Handlungsspielraum für Investitionen.

Ein zentrales Thema waren die laufenden und geplanten wirtschaftlichen Vorhaben in der Stadt. So wurde kürzlich die erste Drive-in-Filiale der Bäckerei Mann im Ortsteil Weigelsdorf eröffnet.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung neuer Betriebsflächen. Durch die Erweiterung des Betriebsgebiets „Nord-Nord“ sowie die geplante Zusammenarbeit mit der Nachbargemeinde Oberwaltersdorf in einem interkommunalen Betriebsgebiet sollen zusätzliche Unternehmen angesiedelt und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

Besonders ehrgeizig ist ein Projekt auf dem Gelände der ehemaligen Firma Lehar. Dort soll bis März 2027 ein modernes Gebäude mit Büroflächen entstehen. Geplant sind dort außerdem eine Müller-Filiale, eine Deichmann-Filiale sowie ein

Business-Hotel mit mehr als 50 Zimmern. Vis-à-vis dieses Standorts ist die Eröffnung eines Billa-Plus-Marktes für das Jahr 2028 vorgesehen.

Die Wohnbauprojekte Zimmermanngründe (Start Frühjahr 2026) und Schafflerhof (Start Herbst 2026) sollen ebenfalls die Wirtschaft ankurbeln.

13,20 Cent pro Kilowattstunde brutto bezogen und für 9 Cent pro Kilowattstunde eingespeist werden.

Zum Abschluss bedankte sich der Stadtchef bei den Unternehmern für ihr gesellschaftliches Engagement. Viele von ihnen unterstützen soziale Projekte und leisten damit einen



Wirtschaft und Gemeindeführung trafen sich im Rathaus.

Auch das Thema Energie spielte eine Rolle. Kocovar lud die anwesenden Unternehmer ein, der neuen Energiegemeinschaft beizutreten. Dort kann Strom zum Verbrauchspreis von

wichtigen Beitrag für das Zusammenleben.

Das Restaurant Rosenbauchs sorgte mit seinem Catering für einen gelungenen Ausklang des Abends.



(c) Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Anrufsammeltaxi mit 11.000 Gästen auf gutem Kurs

Ebreichsdorf. Das Anrufsammeltaxi „Flex Ebreichsdorf“ hat sich im Jahr 2025 als fixer Bestandteil der Mobilität etabliert. „Über 11.000 Fahrgäste nutzen das Angebot. Das entspricht einer Steigerung im Jahresvergleich von rund 33 Prozent“, so Bürgermeister Abgeordneter zum Nationalrat Wolfgang Koccevar.

Die Buchung erfolgt über die „poldi-App“ oder telefonisch unter 0800 22 23 22. Es gelten die regulären VOR-Tarife. Zeitkarten und KlimaTickets werden ohne Aufpreis anerkannt.

„Flexible Verbindungen auf Bestellung, einfache Buchung und ein Angebot, das Umwelt, Geldbörse und Lebensqualität gleichermaßen berücksichtigt“, so Verkehrs-Stadträtin Claudia Dallinger.

50 JAHRE SC REISENBERG

SAMSTAG, 30.05.2026

MEISTERSCHAFTSSPIELE & PARTY XXL

UNSERE SPIELE

11:00	FRAUEN	VS	ADMIRA WIENER NEUSTADT
15:00	RESERVE	VS	MARIA LANZENDORF
17:00	KAMPFMANNSCHAFT	VS	MARIA LANZENDORF

**AB 20 UHR 80ER, 90ER & 2000ER
PARTY XXL IN DER KULTURHALLE**

SONNTAG, 31.05.2026

10:30	FRÜHSCHOPPEN MIT BLASMUSIK UND SCHNITZEL ESSEN
13:30	TOMBOLA VERLOSUNG
15:30	LEGENDENMATCH

JEDES FAHRZEUG
HAT DIE DENZEL
GMM
GARANTIE

**WEITERE TOP-ANGEBOTE
FINDEN SIE HIER**

Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Keine Barablässe möglich. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos. Alle Preise in Euro.

DENZEL Gebrauchtwagenwelt

Hyundai TUCSON 1.6 CRDI 4WD Level 6
EZ: 08/2019 | 130.123 km | 136 PS
Diesel, Allrad, Automatik, Phantom Black, LED-Heckleuchten, ...

€ 19.490,-

Mitsubishi Eclipse Cross 2.4 PH 4WD
EZ: 11/2022 | 11.904 km | 98 PS
Hybrid, Allrad, Diamond Weiß, LED-Scheinwerfer, Rückfahrkamera, ...

€ 24.990,-

Hyundai KONA 1.0 T-GDi 2WD
EZ: 03/2023 | 63.688 km | 120 PS
Benzin, Frontantrieb, Schaltgetriebe, LED-Tagfahrlicht, Spurhalteassistent, ...

€ 16.490,-

BMW X4 xDrive 20i
EZ: 12/2024 | 11.054 km | 184 PS
Benzin, Allrad, Automatik, Saphir-schwarz Metall, ...

€ 57.990,-

Hyundai Tucson 1.6 T-GDi PHEV
EZ: 06/2025 | 10.000 km | 160 PS
Plug-In-Hybrid, Allrad, LED-Tagfahrlicht, Multifunktionslenkrad, 360° Kamera, ...

€ 46.990,-

Fiat Tipo City 1.6 BHD
EZ: 09/2025 | 101 km | 130 PS
Diesel, Frontantrieb, Schaltgetriebe, Cinema Schwarz, ...

€ 19.990,-

Skoda Kodiaq 2.0 TDI SCR 4x4 RS
EZ: 09/2020 | 95.500 km | 239 PS
Diesel, Allrad, Automatik, Schwarz, Innendesign Schwarz, ...

€ 38.490,-

Renault Scénic Energy dCi
EZ: 08/2018 | 63.688 km | 110 PS
Diesel, Frontantrieb, Automatik, LED-Tagfahrlicht, Handsfree Keycard, ...

€ 13.490,-

Unsere
Gebrauchtwagen
Expert:innen
beraten Sie gerne

DENZEL Wr. Neustadt, Neunkirchner Straße 129, 2700 Wr. Neustadt, +43 2622 282 55

11



Der SERVUS NACHBAR Reisetipp Die Seevilla in Altaussee

Altaussee. Manche Orte drängen sich nicht auf. Sie begleiten. Die Seevilla am Ufer des Altausseer Sees ist so ein Ort. Eingebettet zwischen Loser, Trisselwand und dem Dachsteinmassiv liegt sie in einer Landschaft, die seit jeher für ihre besondere Kraft bekannt ist.

Tour auf den Loser bringen Körper und Gedanken in Einklang.

Danach wartet der Panorama-Spa mit Hallenbad, Sauna, Marmor-Dampfbad und direktem Zugang zum See. Der Sprung ins kühle Wasser nach einem Saunagang ist mehr als Erfrischung. Er ist ein Ri-



Die Seele baumeln lassen

Das Wasser schimmert in jenem geheimnisvollen Tintenblau, das den See zu einem der eindrucksvollsten in Österreich macht.

Wer seinen Urlaub in der Seevilla verbringt, findet den idealen Ausgangspunkt für erholsame Tage.

Das Vier-Sterne-Superior-Hotel vereint direkte Seelage mit stilvollem Komfort, großzügigen Zimmern und einem Panorama, das vom ersten Moment an entschleunigt.

Hier wird Sommerfrische nicht inszeniert, sondern gelebt. Nicht als kurzlebiger Trend, sondern als Haltung.

„Longevity auf Ausseerisch“ bedeutet, sich Zeit zu nehmen. Für klare Morgenstunden am See. Für Bewegung in reiner Bergluft. Für Stille, die nachwirkt.

Ein Rundgang um den See, eine traditionelle Plattenfahrt oder eine

tual, das belebt und stärkt.

Die Zimmer und Suiten sind individuell gestaltet, mal mit weitem Blick über den See, mal mit Aussicht auf die majestätischen Berge. Großzügige Balkone holen die Natur ins Private. Schon beim ersten Blick vom Fenster stellt sich jene Ruhe ein, die den Aufenthalt prägt.

Kulinarisch verbindet die Seevilla Tradition und Moderne. Unter der Leitung von Küchenchef Roland Wechselberger entstehen Gerichte, die



Genuss und Lebensfreude



Alle Fotos auf dieser Seite: (c) Karl Steingger

Lebensgefühl auf „Ausseerisch“

regionale Wurzeln mit zeitgemäßer Leichtigkeit vereinen. Vom Frühstück auf der Terrasse über die Nachmittagsjause bis zum fünfgängigen Abendmenü sitzt man stets in der ersten Reihe am Wasser.

Auf Bestellung wird das Frühstück sogar auf einer Platte serviert – Genuss pur, draußen am See.

Wenn der Abend hereinbricht, zeigt sich die besondere Magie dieses Ortes. Das Licht wird weicher, die Berge zeichnen sich dunkel gegen den Himmel ab, das Wasser spiegelt die letzten Farben des Tages.

Ein Glas Wein oder ein Drink, der nach Sommer schmeckt, dazu ein Menü,

das den Tag genussvoll abrundet. Die Terrasse wird zum Lieblingsplatz.

Vielleicht führt der Weg später noch durch den lieblichen Ort. Oder ein feiner Spaziergang entlang des Ufers. Oder man bleibt, schaut hinaus auf den See und lässt den Sternenhimmel wirken.

Schon Johannes Brahms verbrachte hier inspirierende Tage. Heute ist es die Verbindung aus Natur, Genuss und entschleunigtem Lebensgefühl, die Gäste immer wiederkehren lässt.

Die Seevilla zeigt, wie wohltuend klassische Sommerfrische sein kann. Als Einladung, Teil dieses Sommers zu werden und das Wesentliche neu zu entdecken.

INFOBOX

Seevilla Altaussee

Fischerndorf 60
8992 Altaussee / Stmk.

T: 03622 / 71 302
hotel@seevilla.at

www.seevilla.at

Kommandant Szivacz bleibt im Amt

Region. Am 20. Februar fanden die Wahlen für den Feuerwehrrabschnitt Ebreichsdorf und seine vier Unterabschnitte statt.

Das bestehende Kommando wurde mit großer Mehrheit in seinen Funktionen bestätigt.

Abschnittsfeuerwehrkommandant Brandrat Josef Szivacz von der Freiwilligen Feuerwehr Unterwaltersdorf bleibt weiterhin im Amt. Unterstützt wird er von seinem Stellvertreter Abschnittsbrandinspektor Wolfgang Rieck von der Freiwilligen Feuerwehr Reisenberg.

Neu bestellt wurde Verwaltungsinspektor Ing. Reinhard-Anton Jungbauer von der Freiwilligen Feuerwehr Siegersdorf als Leiter des Verwaltungsdienstes des Abschnitts.

Auch die Unterabschnittskommandanten wurden mit klarer Mehrheit in ihren Funktionen bestätigt. Diese Funktionen bekleiden weiterhin die Hauptbrandinspektoren Ing. Manfred Jahn aus Trumau (UA 1), Mag. Harald Frenzl aus Landegg (UA 2), Ing. Karl Wagner aus Ebreichsdorf (UA 3) und Nadine Tomsich aus Mitterndorf (UA 4).



OBI VI Ing. Reinhard-Anton Jungbauer, BR Josef Szivacz, ABI Wolfgang Rieck (hinten von links nach rechts) | HBI Ing. Karl Wagner, HBI Mag. Harald Frenzl, HBI Nadine Tomsich und HBI Ing. Manfred Jahn (vorne von links nach rechts)



**Vorsicht!
Bissig!**

Meist lieb,
hier aber bissig.

In den vergangenen Wochen haben sich die Feuerwehren der Gemeinden und des Abschnitts neu aufgestellt.

Kommandos wurden gewählt, bewährte Führungskräfte bestätigt, Verantwortung übernommen. Das Ehrenamt lebt – und wie.

Die Freiwillige Feuerwehr ist Rückgrat des ländlichen Raums; rund um die Uhr bereit, bei Sturm, Brand oder Verkehrsunfall auszurücken. Während andere schlafen, feiern oder arbeiten, steigen sie ins Auto, um zu helfen. Unbezahlt, aber unbezahlbar.

Weniger heldenhaft zeigt sich hingegen eine andere „Truppe“, die ebenfalls zuverlässig bei jedem Blaulicht auftaucht: die Gaffer.

Kaum steht ein Einsatzfahrzeug, stehen sie schon Spalier. Oft mit gezücktem Handy. Da wird gefilmt, fotografiert und kommentiert, als handle es sich um ein Freiluftkino. Dass auf der anderen Seite des Displays ein verletzter Mensch liegt, scheint Nebensache. Privatsphäre endet offenbar dort, wo die Neugier beginnt.

Dabei behindern Schaulustige nicht nur die Arbeit der Einsatzkräfte, sie bringen sich selbst in Gefahr. Jede blockierte Zufahrt, jeder Schritt zu nah am Geschehen kann fatale Folgen haben.

Den Feuerwehrleuten wäre wohl mehr geholfen, wenn das Handy in der Tasche bliebe und bis zu ihrem Eintreffen Erste Hilfe geleistet würde. Und wenn sie übernehmen, gilt das Einfachste: weitergehen, weiterfahren, Platz machen. Helfen ist heldenhaft. Glotzen nicht.

MAYER & CO GMBH
Abbruch, Transport, Recycling



Die Firmengruppe Mayer erbringt für Sie sämtliche Leistungen in den Bereichen:
Abbruch • Spezialabbruch • Aushub • Erdarbeiten • Straßenbau • Transport • Deponierung • Recycling

Seibersdorfer Straße 6
2451 Hof am Leithaberge
office@mayer-abbruch.at
www.mayer-abbruch.at

Am Teich 8
2452 Mannersdorf am Lgb.
Tel. 02168/62395
Fax 02168/62395-20





Infos: www.ebreichsdorf.gv.at MARKTPLATZL EBREICHSDORF

Steirische Tage

25.-26. APRIL 2026

SA 25.4. 11.00 – 20.00 UHR
SO 26.4. 10.00 – 17.00 UHR

QUALITÄTSWEIN, FRUCHTSÄFTE, BELEGTE BROTE, MANGALITZA GULASCH, SPECK AUFSTRICHE, KÄSE, KERNÖL, BAUMKUCHEN, VULKANLAND SCHNITZELSEMMEL KAFFEE, BIER, BIERLIKÖR, WHISKEY, HONIG, ESSIG

Versauter Dienstag und ein Ortschef als „fesche Gretl“

Neufeld. Bestimmt nicht langweilig wurde es den Besuchern am Faschingsdienstag, als der ASV Neufeld zum „Sautanz mit Faschingsausklang“ ins Kulturzentrum lud. Mit dem närrischen Treiben wurde gebührend Abschied vom Fasching genommen.

Was dabei auf die Teller kam, war im wahrsten Sinne des Wortes versaut. Sautanzleber, Sautanzteller, knuspriges Surschnitzel und viele andere herzhaft und deftige „Schweinereien“ ließen Genießerherzen höher schlagen.

Für einen Höhepunkt sorgte ein Auftritt, mit dem viele zwar gerechnet

hatten, der aber dennoch für überraschte Blicke und schallendes Gelächter

sorgte. Ortschef Michael Lampel ist längst bekannt für seine kreativen und



StR Ing. Klaus Pleninger, Bgm. Michael Lampel und StR Ing. Klaus Tauber aus Ebenfurth (von links nach rechts)

lustigen Kostüme am Faschingsdienstag. Heuer betrat der Bürgermeister als „fesche Gretl“ den Ort des Geschehens.

Mit blonden Zöpfen, einem sexy Dirndl und jeder Menge Charme bezirzte er vor allem die männlichen Besucher im Saal und ließ deren Herzen höherschlagen. Da wurde gepfiffen und so mancher bewundernde Blick ausgetauscht.

Lampel bewies einmal mehr, dass er auf dem Faschingsparkett eine gute Figur macht.

Der „Sautanz mit Faschingsausklang“; ein Fest das Tradition, Kulinarik und närrischen Spaß gekonnt miteinander verband.

Weil das Netz von Morgen schon Heute beginnt.

DataWare

**Passive Glasfaser-
und Kupferkomponenten**

2522 Oberwaltersdorf, Kulturstraße 1
Telefon: 02253 / 20 185-0
Mail: office@dataware.at
www.dataware.at

AUTOGLAS KAINER

JETZT 100€ für ihre alte Windschutzscheibe beim Kauf und Einbau einer NEUEN!

Direktverrechnung mit der Versicherung, bei Kasko erledigen wir die Schadenmeldung für Sie!

- ORIGINAL
- PROFESSIONELL
- PREISWERT
- SCHNELL

Steinschlag-Reparatur
sofort
nach Voranmeldung!



AUTOGLAS KAINER
Weigelsdorf, Bahnstraße 18
02254/72607
(B60 Richtung Unterwaltersdorf)
www.autoglaskainer.at



MITTAGSSPECIAL

Genießen Sie bei uns wochentags
Suppe oder Salat und ein täglich
wechselndes Hauptgericht.

Unsere kulinarische Woche finden Sie unter
<https://fontana.at/restaurant>

€ 14,90

Mi - Fr | 11:30 - 14:00 Uhr

Cucina Fontana Fontana Allee 1, 2522 Oberwaltersdorf



FIT INS FRÜHJAHR KURSE AB APRIL 2026

Ein umfangreiches Programm ist fertig, um Sie bei
„FIT INS FRÜHJAHR“ tatkräftig zu unterstützen.

Wie immer gibt's ein großes Angebot für jedes Alter.
Auch ohne Vorkenntnisse.

Die Auswahl für Bewegung von Montag bis Samstag ist
groß. Es gibt einige Workshops für Einsteiger. Latino
Dance, Total Body, Bauch-Bein-Pro und Pilates sind neu.
Eine bunte Mischung, damit wir euch motivieren, wieder
zu trainieren.

**Körper, Geist & Seele Gutes tun und
das soziale Miteinander genießen.**

Programm und Infos:

<https://kurse.askoenoe.at/de/kurse>

Anmeldung: s.andres@askoenoe.at



GARTENSERVICE PETER & TONI

EBREICHSDORF

- Bäume fällen
- Wurzelstock fräsen
- Rodungen
- Beseitigung von Sturmschäden
- Entfernung Fichten mit Borkenkäferbefall



Wir stehen für schöne, saubere, schnelle Arbeit und Qualität, mit jahrelanger Berufserfahrung.
Die Besichtigung ist kostenlos und ohne Wegzeitverrechnung – einfach anrufen!

PETER 0699 / 111 637 11

Pjeter Nrecaj • Ludwig Kornhofer-Gasse 6 • 2483 Ebreichsdorf



Kindermaskenball brachte mit viel „PS“ die Augen der Gäste zum Strahlen

Ebenfurth. Ein abwechslungsreiches Programm sorgte dafür, dass am 7. Februar beim Kindermaskenball keine Sekunde Langeweile aufkam. Mit Animation, Liedern, Tänzen und Spielen wurde der Nachmittag zu einem bunten Wirbelwind aus Musik und Lachen.

Ein Highlight war die mitreißende Tanzeinlage der „Colourful Dancers“. Für offene Münder und große Augen sorgte Zauberer Merlix.

Die Organisation des Balls lag in den Händen von Jugendgemeinderätin Kerstin Horn. Ihr Dank gilt Vizebürgermeister Ing. Wolfgang Hommel sowie den Stadträten Sylvia Zechmeister, Ing. Klaus Tauber und Günter Holzer, die den Hauptpreis der Tombola spendeten. Ein Elektroauto für Kinder wechselte den Besitzer und wird künftig mit ordentlich „PS“ durchs Kinderzimmer düsen.



Genuss, Gespräche und ein kleines Stück Romantik beim Valentinsplausch

Mitterndorf. Am Valentinstag gehörte diesmal das Kulturzentrum dem Ball der Freiwilligen Feuerwehr. Was andernorts vielleicht für organisatorisches Kopfzerbrechen sorgt, wurde mit Charme gelöst. Die SPÖ verlegte ihr traditionelles Valentinsplauscherl, das ebenfalls immer im Kulturzentrum stattfindet, kurzerhand auf den 21. Februar.

So fanden sich an diesem Samstagvormittag zahlreiche Gäste im Kulturzentrum ein, um gemeinsam ein paar gemütliche Stunden zu verbringen. Begrüßt wurden sie vom SPÖ-Vorsitzenden Bürgermeister Thomas Jechne sowie vom geschäftsführenden Vorsitzenden Vizebürgermeister Martin Ribnicsek. Der Andrang war so groß, dass die herzhafteste Eierspeise, die an diesem Vormittag serviert wurde, reißenden Absatz fand. So musste spontan für frischen Nachschub an Eiern gesorgt werden.

Und weil es sich um eine Valentinsveranstaltung handelte, durfte ein Hauch Romantik nicht fehlen. Blumen sprechen bekanntlich ihre eigene Sprache. So erhielt jeder Gast zum Abschied einen Blumengruß in Form eines Primelstöckerls.



Priv.-Doz. Dr.
Michael Gruber, MBA

Fokus Gesund

Die MRT-Untersuchung der Prostata bietet eine präzise und schonende Möglichkeit, Veränderungen der Prostata frühzeitig zu erkennen und ist ergänzend zur regelmäßigen Bestimmung des PSA-Wertes ein wichtiger Baustein der Prostatavorsorge. Insbesondere bei erhöhtem PSA-Wert und Verdacht auf Prostatakrebs ermöglicht die Untersuchung eine zuverlässige Abklärung, ob ein Tumor vorliegt, wie groß er ist und wie aggressiv er erscheint, sodass eine fundierte und medizinisch sinnvolle Entscheidung getroffen werden kann.

So lassen sich unnötige Eingriffe häufig vermeiden und Therapien gezielt planen – individuell abgestimmt auf Ihre persönliche Situation und Ihre persönlichen Behandlungswünsche.

Die Untersuchung erfolgt strahlenfrei und dauert nur etwa 15 Minuten. Sie liegen bequem im Gerät und werden während der gesamten Untersuchung von unserem erfahrenen Team begleitet.

Durch die hohe Bildauflösung können selbst kleine Herdbefunde sichtbar gemacht und gezielt bewertet werden. Das Ergebnis liefert dem behandelnden Urologen wertvolle Informationen für die weitere Behandlung – von der Entscheidung zur Biopsie bis hin zur Therapieplanung und der langfristigen Verlaufskontrolle.

Vereinbaren Sie einen Termin im Diagnosezentrum Baden für eine kompetente, vertrauensvolle und moderne Abklärung Ihrer Prostatagesundheit auf dem neuesten Stand der medizinischen Bildgebung.

Modernste Technik für Ihre Gesundheit:
www.dzbaden.at



Wir wünschen unseren
Kunden ein schönes und
frühlinghaftes Osterfest!



♦Waschmaschinen ♦Geschirrspüler ♦Kühlschränke ♦Gefrierschränke ♦Gasherde
♦Elektroherde ♦Stand- und Einbaugeräte aller Art

E-Mail: info@elektrogeraete-gabriel.at | Telefon: 02254 / 72 512

Wetterbedingter Ortswechsel Rekruten feierlich vor der „Alten Spinnerei“ angelobt

Pottendorf. Am 30. Jänner fand in Pottendorf die feierliche Angelobung von 235 Grundwehrdienern statt.

Ursprünglich war vorgesehen, die Veranstaltung im Schlosspark abzuhalten. Aufgrund der Witterung und des stark aufgeweichten Bodens musste der Veranstaltungsort jedoch kurzfristig verlegt werden. Die Wahl fiel schließlich auf den Vorplatz der „Alten Spinnerei“, deren imposante Fassade einen würdigen Rahmen für den Festakt bot.

Zahlreiche Besucher wohnten der Angelobung bei und sorgten für eine feierliche Atmosphäre. Begrüßt wurden die Gäste von Bürgermeister Ing. Thomas Sabbata-Valteiner.

Davor fand eine Leistungsschau des Panzergrenadierbataillons 35 statt. Stärkung gab es mit Kostproben aus der Gulaschkanone.

Angelobt wurden die Rekruten des Panzergrenadierbataillons 35 aus Großmittel sowie des Jägerbataillons 12 aus Am-

stetten. Mit einem kräftigen „Ich gelobe“ leisteten sie ihren Eid auf die Republik Österreich und bekannten sich damit zu ihrer Verantwortung gegenüber Staat und Bevölkerung.

Unter den Ehrengästen mit dabei: Die Nationalräte Bürgermeister Wolfgang Kocevar und Rudolf Silvan, Landtagspräsidentin Elvira Schmidt und Landtagsabgeordneter Peter Gerstner.

Die Festreden hielten der niederösterreichische Militärkommandant Brigadi-

er Georg Härtinger sowie in Vertretung der Landeshauptfrau die Bundesrätin Bernadette Geieregger, BA MSc.



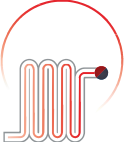
235 Grundwehrdiener leisteten ihren Eid auf die Republik Österreich.



„Ich gelobe.“

In ihren Ansprachen betonten sie die Verantwortung, die mit dem Dienst beim Bundesheer einhergeht, und dankten den Grundwehrdienern für ihre Bereitschaft, einen Beitrag zur Sicherheit des Landes zu leisten.





Sanitär

Heizung

Klima

Solar

NITZKY

Installationen GmbH

2442 Unterwaltersdorf
office@nitzky.at • www.nitzky.at

**02254 736 54 &
0664 180 72 21**



(c) Samariterbund Niederösterreich

Gegen Einsamkeit: Plauderecke im Sozialmarkt

Ebreichsdorf. Neu im Sozialmarkt des Samariterbundes ist die „Plauderecke“, ein gemütlicher Bereich, in dem Besucher bei kostenlosem Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch kommen können.

Die Plauderecke ist von Mittwoch bis Freitag von 10 bis 14 Uhr geöffnet. Sie steht allen offen, unabhängig davon, ob jemand einkaufsberechtigt ist oder nicht. Für die Betreuung werden noch ehrenamtliche Helfer gesucht.



Schwung und gute Laune beim Faschingskränzchen

Leithaprodersdorf. Der Seniorenbund lud am 13. Februar zum Faschingskränzchen ins Kulturzentrum. Organisiert wurde das beliebte Kränzchen von Herta Stein und ihrem Team. Auch die Politik ließ sich dieses Ereignis nicht entgehen. An der Spitze wurde Ortschef Mag. Martin Radatz begleitet von seinem Vize Ing. Horst Blümel begrüßt. Ebenso mit dabei Thomas Steiner, Bürgermeister von Eisenstadt und Landtagsabgeordneter.



FPÖ-Faschingsausklang in Siegersdorf

Siegersdorf. Am 17. Februar lud die FPÖ zum Faschingsausklang ins alte Gemeindehaus. Bei diesem Spektakel wurde bei guter Musik gelacht, getanzt und gefeiert. Unter den Gästen war auch der Landtagsabgeordnete Peter Gerstner.

Für das leibliche Wohl war mit Glühwein, Punsch, Leberkäse in unterschiedlichsten Variationen und Krapfen gesorgt.



Jürgen Fuchs als Gemeinderat angelobt

Reisenberg. Am 25. Februar gab Ing. Jürgen Fuchs sein Debüt im Gemeinderat. Angelobt wurde er von Bürgermeister Günter Sam bereits am 18. Februar. Fuchs zieht für die Volkspartei ins Gemeindepapament ein. Er folgt DI Dr. Hannes Stadtmann. Fuchs lebt seit 1979 in Reisenberg, führt in der Gemeinde ein Unternehmen und engagiert sich seit vielen Jahren ehrenamtlich bei Vereinen sowie bei der Freiwilligen Feuerwehr.



Hyundai
SUPER
BONUS: Bis zu € 5.500,-*

Made in Europe!

Super – das günstigste Angebot seiner Klasse!

Bei Hyundai gibt es jetzt **super i30 Modelle** mit **super Ausstattung**, smarter Technik und einem **super Preisvorteil** von bis zu **€ 5.500,-***. Ist das nicht super?

i30 ab € 16.990,-* | Kombi Aufpreis: € 1.000,-
oder ab **€ 89,-*** monatlich

Mehr auf hyundai.at/superbonus

ERNST NEMETH

2483 Ebreichsdorf, Wiener Straße 26

Telefon: 02254 / 72 2 77

Fax: 02254 / 72 2 77 - 7

 **HYUNDAI**
www.hyundai-nemeth.at

*Aktion/Preise (inkl. Hersteller- & Händlerbeteiligung) gültig für Neuwagenkaufverträge bis 31.03.2026 inkl. Zulassung bis 30.06.2026 bzw. solange der Vorrat reicht. Angebot gültig für Privat- und Firmenkunden. Aktion/Preise beinhalten modellabhängig bis zu € 5.500,- Hyundai Superbonus bestehend aus bis zu € 2.700,- Finanzierungsbonus, € 800,- Versicherungsbonus und bis zu € 2.000,- Hyundai Eintauschbonus. Finanzierungsbonus gültig bei Abschluss einer Leasingfinanzierung über Denzel Leasing GmbH. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteils über GARANTA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht, Kasko- und Inassensunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. Eintauschbonus gültig bei Eintausch eines Fahrzeugs, das mind. 6 Monate auf den Käufer zugelassen war. Finanzierungsbonus, Versicherungsbonus und Eintauschbonus sind voneinander unabhängig. Jeder Bonus kann separat in Anspruch genommen werden, sofern die jeweils geltenden Voraussetzungen erfüllt sind. **180 Smart Line (CO2 85g/l):** Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH gem. § 5 VwVG: Kaufpreis (Barzahlungsbasis inkl. MwSt. und aller jeweils gültigen Boni): € 16.990,-, Anzahlung: € 5.097,-, Restwert: € 10.951,98, Bearbeitungsgebühr: € 250,- (mitfinanziert), Rechtsgeschäftsgebühr: € 103,06, Provision an Vermittler: € 84,95 (mitfinanziert), Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung: 15.000 km p.a., monatliche Rate: € 89,-, Sollzinssatz: 6,49 % p.a., variabler effektiver Jahreszins: 7,85 % p.a., Gesamtleasingbetrag: € 11.893,-, Gesamtbetrag: € 20.424,24, CO₂: 126 - 159 g/km, Verbrauch: 5,5 - 7,1 l/100 km. Alle Werte nach WLTP. Die Reichweite und der Verbrauch können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolabbildungen.

Literatur, Feminismus und Zeitdiagnose Marlene Streeruwitz las aus „Auflösungen“

Trumau. Zum achten Mal war der Sitzungssaal des Rathauses im Rahmen des Kulturjahres „trumTur“ ein Ort literarischer Begegnung.

Als prominenter Gast konnte die vielfach ausgezeichnete Schriftstellerin Marlene Streeruwitz begrüßt werden. Die in Baden geborene Autorin studierte Slawistik und Kunstgeschichte und lebte in Wien, London sowie New York. Städte, die nicht nur biografische Stationen, sondern auch literarische Resonanzräume ihres Schaffens sind. Seit ihrem Debütroman „Verführungen“ (1996) zählt sie zu den markantesten Stimmen der deutschspra-

chigen Literatur.

Auch Trumau machte sie in den Gesprächen nach der Lesung zu einem lebendigen Forum für Literatur und gesellschaftlichen Diskurs.



GGR Markus Artmann, Vbgm. Sabina Stock, Autorin Marlene Streeruwitz und Bgm. Andreas Kollross (von links nach rechts)

Streeruwitz las aus ihrem aktuellen Werk „Auflösungen“. Die Autorin verwob darin persönliche Erfah-

rungen mit literarischer Reflexion und ließ erkennen, wie stark biografische Elemente in ihr Schreiben einfließen.

Zwischen den Textpassagen spannte Streeruwitz

ein klares Bekenntnis zum Feminismus. Ihr Engagement für gesellschaftspolitische Fragen wurde dabei ebenso deutlich wie ihr Anspruch, Literatur als Instrument präziser Zeitdiagnose zu begreifen.

Für einen Büchertisch sorgte die Buchhandlung „Stöhrs Lesefutter“ aus Traiskirchen, die Werke der Autorin zum Erwerb anbot. Im Anschluss nahm sich Streeruwitz Zeit für Signaturen.

Ein Imbiss des Trumauer Weinguts Artner im Foyer des Rathauses bildete den stimmungsvollen Abschluss des Abends. In angeregten Gesprächen und Diskussionen klang die Veranstaltung aus.

einen Bogen über ihren eigenen Werdegang, sprach über literarische Selbstbehaftung und formulierte



Regen – Dürre – Hagel – Hochwasser – Stürme
Wir bereiten uns vor.

Mehr Infos unter www.kleinregion-ebereichsdorf.org



**KLAR! Ebreichsdorf stellt
sich den Folgen des Klimawandels.**
Wir schaffen Bewusstsein. Wir erkennen Chancen.

Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern – insbesondere
der jungen Generation – erarbeiten wir zusammen
Lösungsansätze und setzen Projekte in den Gemeinden um.



VV SÜD
H. Polster
Versicherungsmakler GmbH
Aredstr. 11/Top 11
2544 Leobersdorf

Tel.nr.: 02256/633 26 11
Fax.nr.: 02256/633 26 99
e-mail: office@polster.at
homepage: www.polster.at
www.vvsued.at

Ein Versicherungsmakler in Ihrer Nähe

Als **unabhängiges** Versicherungsmakler-Büro kooperieren wir mit **allen Versicherungen**
und haben alle Versicherungsprodukte im Programm.

Sicherung und Aufbau Ihres Vermögens

- KFZ – Versicherung
- Unfallversicherung
- Lebensversicherung
- und weitere
- Haushaltsversicherung
- Krankenversicherung
- Pensionsvorsorge
- Eigenheimversicherung
- Rechtsschutzversicherung
- Betriebsversicherung

Wir stehen für alle Versicherungsfragen gerne zu Ihrer Verfügung und bieten selbstverständlich
auch gerne ein kostenloses Polizzenservice Ihrer bestehenden Versicherungen an.

Humoristischer Fixstern Herrengilde

Oberwaltersdorf. Wenn der Faschingsfreitag, der Faschingssamstag und der Faschingsdienstag näher rücken ist Herrengilde-Zeit. Seit Jahrzehnten zählen ihre Sitzungen unter der Maxime „Kunterbunt am Triestinggrund“ zu den Fixpunkten im regionalen Fasching.

Auch heuer wurde das Publikum nicht enttäuscht. Es wurde gelacht, gesungen, geblödet und mit einem ordentlichen Augenzwinkern auf das Ortsgeschehen geschaut.

Die Herrengilde zündete ein wahres Witzfeuerwerk. Da musste sich etwa Wolfgang Kornigg mit einem Zigarettenautomaten herumschlagen, der die „Tschick“ nur nach vorheriger Gesundheitsuntersuchung ausspuckte.

Beim „Fußballwunder“ wurde es sportlich und staatstragend zugleich. Herrengilde-Ehrenpräsident Günther Stoiber schlüpfte in die Rolle des Bundespräsidenten und verabschiedete die österreichische Mannschaft. Für den Fall eines Sieges gegen Argentinien versprach er gar, Ortspfarrer Hornig werde eine „Heilige Messi“ feiern. Das Publikum bog sich vor Lachen, nicht zuletzt wegen der feinsinnigen Erklärung zur Länge eines Fußballmatches, frei nach

Herrengilde-Urgestein Sepp Auer: „Der Anpfiff hat einen tiefen Sinn, kommt er doch immer exakt zu Spielbeginn. Der Abpfiff findet erst später statt, wenn das Vorspiel dann ein Nachspiel hat.“

Musikalisch wurde es mit Herbert Ferstl, der das bekannte „Mariandlied“ umdichtete. Als Maurer zog es ihn nicht ins Wachauerland, sondern schnurstracks zum Würstelstandl zum Marillenbrandl.

Besonders geschätzt wurde wieder der starke Bezug zum Ortsgeschehen. Mit viel Charme und einem Schuss Selbstironie nahm die Herrengilde das lokale Leben aufs Korn, ohne jemanden bloßzustellen, aber mit genug Biss, um das Publikum zum Lachen zu bringen.

Auch Ehrungen standen auf dem Programm. Den Gardeorden in Gold mit Schmucksteinen erhielten Peter Platzer und Christoph Pongratz. Der Bundesverdienstorden des Faschingsgildenverbandes ging an Ing. Michael Holzer, Andreas Mayerhofer, Senator Kommerzialrat Ernst Riedl sowie Ing. Manfred Schärfinger. Ehrenpräsident Stoiber wurde zudem mit der „11'er Spange“ des Bundes der österreichischen Faschingsgilden ausgezeichnet.



Zur Premiere begrüßte Präsident Kommerzialrat Karl Mayerhofer unter anderem Bürgermeisterin Natascha Matousek, Vizebürgermeister Günter Hütter MBA, Vizebürgermeister Berndt Gössinger, Pfaffstättens Ortschef und Landtagsabgeordneten Christoph Kainz, Landtagsabgeordneten Peter Gerstner und Bezirkshauptmannstellvertreter Martin Hallbauer.

Der Kaffee-Röster



Oliver Kanzi
Epikureer

Luxus ohne Preisschild

Wenn heute von Luxus die Rede ist, blinken meist Logos. Groß, sichtbar, möglichst eindeutig.

Dabei habe ich den Eindruck: Wahrer Luxus ist leise.

Er muss nicht funkeln, um zu wirken. Er trägt kein Schild um den Hals und ruft nicht: „Schau her!“

Er ist zurückhaltend. Und gerade deshalb souverän.

Ein langer Morgen ohne Wecker. Ein Tisch, an dem niemand auf die Uhr schaut. Ein gutes Gespräch, das wichtiger ist als jeder Bildschirm.

Solche Momente haben keinen Marktwert, aber einen unschätzbaren Lebenswert. Sie wirken unspektakulär und sind doch das Gegenteil von gewöhnlich.

Mein persönlich größter Luxus ist allerdings selbst erarbeitet.

Als Unternehmer darf ich weitgehend entscheiden, wann ich arbeite, wo ich arbeite und mit wem.

Das ist kein Privileg, das vom Himmel gefallen ist, sondern das Ergebnis vieler Jahre, Risiken und mancher schlaflosen Nacht. Gerade deshalb fühlt es sich nicht nach Status an, sondern nach Dankbarkeit.

Luxus bedeutet für mich heute nicht „mehr“, sondern „bewusst“. Nicht größer, sondern freier.

Vielleicht ist echter Reichtum die Möglichkeit, das eigene Leben aktiv zu gestalten, ohne es ständig vorzeigen zu müssen.

Und vielleicht erkennt man wahren Luxus genau daran: Er beeindruckt andere weniger, als er einen selbst erfüllt.

Was sind Ihre Genussmomente?
Schreiben Sie mir: oliver.kanzi@kanzikaffee.at

PBZ: Faschingszeit verband Generationen

Pottendorf. Im Pflege- und Betreuungszentrum (PBZ) stand die Faschingszeit ganz im Zeichen von generationenübergreifender Gemeinschaft. Mehrere Veranstaltungen sorgten für ausgelassene Stimmung.

Ein Höhepunkt war das große Faschingsfest im Haus. Unter dem Motto „Wenn Zwerge Fasching feiern“ sorgten verkleidete Mitarbeiter gemeinsam mit Schülern der NMS Pottendorf für Unterhaltung.



(c) Maria Hofmann und Patricia Iorga

Besuch der Volksschulkinder

Den Auftakt machte ein Besuch der Kindergartenkinder, die mit einer Polonaise durch das Haus zogen und singend und lachend für Begeisterung sorgten.

Kurz darauf folgte der Besuch der Volksschulkinder, die bunt verkleidet durch das Zentrum zogen. Mit einstudierten Tänzen und viel Energie brachten sie Schwung in den Fasching.

DJ Bootsy brachte die Tanzfläche zum Beben. Kulinarisch wurde mit Krapfen, Brötchen und einem Glas Sekt verwöhnt.

Pflegedirektorin Eva Grabbe, MBA: „Die abwechslungsreichen Faschingstage im PBZ Pottendorf zeigen, wie wichtig gemeinsame Erlebnisse und intergenerationaler Austausch für das Wohlbefinden älterer Menschen sind.“



(c) Maria Hofmann und Patricia Iorga

Besuch der Kindergartenkinder

Thema: Haarausfall¹

Sichtbare Ergebnisse In klinischen Studien belegt

Haarausfall betrifft sowohl Männer als auch Frauen – meist beginnt er schleichend mit 40. Bei Frauen ist die Ursache oft der abnehmende Östrogenspiegel nach einer Schwangerschaft, dem Absetzen der Pille oder aufgrund des Einsetzens der Wechseljahre. Bei Männern spielt meist ein Abbau-Produkt von Testosteron („Dihydrotestosteron“) eine Rolle, auf das die Haare empfindlich reagieren.

Haare in der Wachstumsphase. Aufgrund der oben genannten Ursachen sowie bei Stress verkürzt sich diese Wachstumsphase und bis zu 40% der Haare können in der Ruhephase sein. Dann kommt es zu wahrnehmbarem Haarausfall.

Innovation aus Österreich

Genau hier setzt die Dr. Böhm® Haarstruktur an. Sie enthält als einziges Produkt die essenziellen Haaraufbaustoffe. Diese wirken wie folgt:

1. Weniger Haarverlust:

- Verlängerung der Wachstumsphasen²
- Bessere Verankerung in der Kopfhaut³

2. Neue Haare wachsen kräftiger nach²

Placebokontrollierte Studien mit den Wirkstoffen (Elastin, Keratin, Ceramide und Kollagen) zeigen bereits nach 12 Wochen sichtbare Ergebnisse.

Verkürzte Wachstumsphase
Unsere Haare sind entweder in der Wachstums- oder in der Ruhephase. In der Ruhephase sind sie nicht mehr so stark in der Kopfhaut verankert und gehen leichter aus. Idealerweise sind ca. 90% der

JETZT NEU

**Die Innovation
bei Haarausfall –
nur 1 Tablette täglich!**

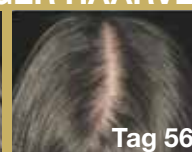


Nahrungsergänzungsmittel PZN 6028146

WENIGER HAARVERLUST⁴



Tag 1



Tag 56



Tag 84

Diese Ergebnisse stammen aus einer klinischen Studie mit dem SEPPIC-Inhaltsstoff „Ceramosides™“, durchgeführt an 99 Frauen bei einer täglichen Einnahme von 30 mg Pulver über einen Zeitraum von 84 Tagen.⁴ Die Ergebnisse sind ausdrücklich auf die Effektivität des Rohstoffs „Ceramosides(TM)“ zurückzuführen. „nicht bei krankheitsbedingtem oder erblichem Haarausfall. Zink zum Erhalt normaler Haare, Ceramide für kräftig aussehendes und strapazierfähiges Haar;“ D'udonné S et al. Int J Cosmet Sci 2024; 46 (2): 284–96; ³O'ihane Nieto Iriberrí et al. The Efficacy of Ovoder™ to Improve Hair and Nail Condition 2025; ⁴Nobile, Vincenzo, et al. Clinical, Cosmetic and Investigational Dermatology (2025); 1239-1251.

Anzeige

Die
SERVUS
NACHBAR
Tierecke



Name: **Sebastian**

Alter: **ca. 9 Monate**

Ich bin temperamentvoll mit einem freundlichen und offenen Wesen. Ich suche jemanden mit Erfahrung, der mir liebevoll Grundkommandos und das „Alleine bleiben“ beibringt. Da ich vor Begeisterung etwas stürmisch bin, sollten Kinder etwas größer sein. Ein Haus mit Garten würde super zu mir passen. Bei anderen Hunden entscheidet die Sympathie.



Alle Infos:

Tierheim Baden

T: 02254 / 42 110

M: office@tierheimbaden.at

**Täglich: 10 bis 12 Uhr und
16 bis 18 Uhr**

„Servus Mitzi. Servus Poldi.“



„Servus Nachbarin Mitzi, Sie worn jo jetzt a paar Tog auf Wellnessurlaub. Haben's gut abschalten können?“

„Servus Nachbar Poldi, herrlich wor's. I hob nur amol in der ganzen Zeit an die Firma denken müssen.“

„Bei mir ist es genau umgekehrt.“

„Wie meinen Sie des?“

„Noja, i denk ned in Urlaub an die Firma, sondern in der Firma ständig an den Urlaub.“

Musik, Liebe und ein Heiratsantrag schwangen im Takt Der Valentinsball des Gesangsvereins verzauberte

Moosbrunn. Der Valentinsball am 14. Februar fügte der 117-jährigen Geschichte des Musikvereins ein weiteres romantisches Kapitel hinzu.

Obmann und geschäftsführender Gemeinderat Herbert Stefl sowie Chorleiterin Prof. Ilse Storfer-Schmied begrüßten die Gäste.

Zarte Rottöne, Lichterketten und kleine Herzakzente machten den Festsaal zu einem Ort der Romantik.

Im Foyer lud eine Fotowand – die sogenannte „Love Wall“ – zu Erinnerungsfotos ein. Manch ein Schnappschuss wurde dabei zum kleinen Liebesbeweis.

Der Gesangsverein stimmte passend zum Anlass den Ball mit dem Song „All you need is love“ an. Zur Mitternachtspause präsentierte der Chor den Hit „Save Your Kisses for Me“ von Brotherhood of Man. Anschließend unterhielt ein humorvoller Sketch zum Thema „Speed Dating“.

Da Liebe bekanntlich durch den Magen geht, begleitete das Unterwaldsdorfer Restaurant s'Platzl den Abend mit feinen Köstlichkeiten.

Für den richtigen Rhythmus auf dem Parkett sorgte die Band „Die Combo“. Von schwungvollen Tanznummern bis hin zu gefühlvollen Schmusesongs

– am Valentinstag durfte schließlich das Herz nicht zu kurz kommen.

cher Gast nicht nur schöne Erinnerungen, sondern auch ein bisschen Herz-



Die Chormitglieder genossen einen unvergesslichen Ball.

Wer genau hinsah, konnte entdecken, wie so manche langjährige Partnerschaft bei einem gemeinsamen Tanz aufblühte.

Vielleicht nahm so man-

klopfen mit nach Hause. Für zwei Gäste war das auf jeden Fall der Fall. Markus hielt um die Hand von Johanna an. Diese sagte sofort „Ja“, was für große Freude im Saal sorgte.



aus passion GLAS 77

24-Stunden-NOTRUF: 0699/189 427 59

Chabina GmbH | e-mail: office@glas77.at | www.glas77.at
A-1140 Wien | Nisselgasse 16/2b | Tel.: 01/894 27 59
A-2483 Ebreichsdorf | Betriebsring 4 | Tel.: 02254/206 60 70

„Mega-Faschingsparty“ mit Musik aus fünf Jahrzehnten

Ebenfurth. Am Faschingsamstag gab es im Stadtsaal Glitzer hier und Konfetti da. Die „Mega-Faschingsparty“ machte ihrem Namen alle Ehre. Die Ebenfurter bewiesen, dass sie es verstehen, den Fasching gebührend zu feiern. Die Kostümvielfalt war riesig.

Für den passenden Soundtrack sorgte DJ Luki, der musikalisch quer durch fünf Jahrzehnte reiste. Von Disco-Klassikern über rockige Hymnen bis hin zu aktuellen Partyhits.

Gesponsert wurde das Spektakel vom „Team Alfredo Rosenmaier“. Und



Rainer Kegler, GR Inge Buchler, GR Martin Rosenmaier, StR David Kaufmann, GR Andreas Zechmeister, StR Sylvia Zechmeister, Vbgm. Ing. Wolfgang Hommel, Gabi Hommel und StR Ing. Klaus Tauber (von links nach rechts)



Bgm. Alfredo Rosenmaier (2. von rechts) konnte gemeinsam mit Stadtrat Klaus Tauber (links) seinen Amtskollegen aus Neufeld, Michael Lampel (2. von links), bei der Flucht zum Gschnas unterstützen.

natürlich ließ sich auch die lokale Politik das bunte Treiben nicht entgehen.

Bürgermeister Alfredo Rosenmaier, Vizebürgermeister Ing. Wolfgang Hommel, die Stadträte Sylvia Zechmeister und Ing. Klaus Tauber sowie

der Bürgermeister der Nachbarstadt Neufeld Michael Lampel mischten sich unter die Feiernden

Als später die letzten Konfettireste gekehrt wurden, brachte ein Shuttle-Dienst alle Faschingsnarren sicher nach Hause.

DER NEUE
MAZDA CX-5
VERTRAUTES NEU ENTDECKEN
AB € 36.880*

6 JAHRE MAZDA GARANTIE

CRAFTED WITH JAPANESE SOUL

* Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Richtpreise inkl. USt, NoVA. Fehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
Verbrauchswerte lt. WLTP: 7,0-7,5 l/100 km, CO₂-Emissionen: 157-169 g/km. Symbolfoto. Stand: Februar 2026.





SCHWECHATER STRASSE 59-71
2322 ZWÖLFAXING
TEL. 01/7072201
WWW.KEGLOVITS.MAZDA.AT

atlas
Wo wir zu Hause sind

- Ebenfurth
Hauptstraße 31
- Baubeginn
Juli 2025
- Fertigstellung
Frühjahr 2027
- 26 Wohnungen
in Miete mit Kaufoption
- durchdachte
Grundrisse
- hochwertige
Ausstattung
- jede Einheit verfügt
über einen Garten,
einen Balkon, eine
Loggia oder
eine Dachterrasse
- 1 - 2 PKW-Stellplätze
in der Tiefgarage oder
im Freien pro
Wohninheit
- Niedrigenergie- und
Massivziegelbauweise
- Fußbodenheizung
und kontrollierte
Wohnraumlüftung



HWB ref,sk = max. 27,0 kWh/m²a; fgee = max. 0,59
Symbolfotos, beispielhafte Ausstattung

www.atlas-wohnbau.at



Wir errichten insgesamt 26 Wohnungen samt Tiefgarage



Hier baut Niederösterreich!
Gefördert mit Mitteln des Landes!

Sportler, Schlager und Stimmung Der ASK ließ beim legendären Ball die Masken tanzen

Oberwaltersdorf. Am 7. Februar wurde in Oberwaltersdorf in der Nacht nicht geschlafen, sondern gefeiert. Statt Schäfchen zu zählen, ließen die Fußballer des ASK beim Maskenball eine große Party steigen.

Im Event- und Kulturcenter Bettfedernfabrik begrüßte Obmann Roland Herzog gemeinsam mit seinen Fußballfreunden die Gäste. Maskentechnisch war alles vertreten, was der Kostümfundus hergab.

Selbst eingefleischte Fußballer wurden für eine Nacht zu Piraten, Filmstars oder geheimnisvollen Maskenträgern.

Für Furore am Parkett



Partystimmung beim ASK Oberwaltersdorf

sorgte die Band „Echt Stark“. Der Name war Programm. Die junge Truppe aus der Süd-Ost-Steiermark lieferte einen musi-

kalischen Mix, der keine Wünsche offenließ: Volksmusik für die Traditionalisten, Schlager für die Mitsing-Fraktion, Oldies

für die Hüftschwinger und aktuelle Hits für alle, die noch Energie in den Tanzschuhen hatten.

Bürgermeisterin Nata-scha Matousek in „Grün-Weiß“ und Vizebürgermeister Berndt Gössinger mischten sich gut gelaunt unters Partyvolk.

Ob sie bei der Maskenprämierung mitgefiebert oder selbst auf einen Tombolagewinn gehofft haben, bleibt ihr Geheimnis.

An der Sportler-Bar gab es flüssige Motivation für ausdauernde Tänzer. Damit niemand hungrig nach Hause gehen musste, kümmerte sich Andreas Operscall mit seinem Catering-Team um das leibliche Wohl der Gäste.



Erfolgreich werben im SERVUS NACHBAR

Persönliche Beraterin:

Bettina Hütter

0664 / 393 02 73

b.huetter@servus-nachbar.at



FIBO REIFENHANDEL GMBH

REIFENSERVICE FÜR: PKW, LKW & LANDWIRTSCHAFT

- Motorradreifen
- PKW-Reifen
- LKW-Reifen
- Gebrauchtreifen
- runderneuerte LKW-Reifen
- Reifenreparaturen
- mobile Staplerpresse für Vollgummireifen
- Landwirtschaftsreifen
- Alu-Felgen
- Stahlfelgen
- Batterien

Achtung: Winterreifenpflicht bis 15. April!

WWW.FIBO-REIFEN.AT



Zufahrt: Nach Ortsende Seibersdorf, ca. 1km Richtung Hof/Lbg.
Kontakt: Tel: +43 (0) 2255 / 7235, Email: office@fibo-reifen.at.

Vor 30 Jahren passiert: Artikel aus der SERVUS NACHBAR Ausgabe März 1996

Nach Streit wegen des Budgets 1996:

Immer mehr SPÖ-Gemeinderäte verlangen eine baldige Neuwahl

Ebreichsdorf. Bei der Budgeterstellung kam es zu tiefen Meinungsverschiedenheiten zwischen der regierenden Koalition und der Opposition. Nach einem Exodus der SPÖ und einem Beharren der Koalition auf ihrem Budgetentwurf fordern immer mehr SPÖ-Gemeinderäte Neuwahlen, doch ihr Fraktionsführer Altbgm Bruno Matejka zaudert noch.

Bgm. Prof. Mag. Josef Pilz (Bürgerliste) hatte vor der Budgetsitzung verkündet, er habe ein ausgewogenes Budget erstellt, von dem er sich breite Zustimmung im Gemeinderat erhoffte. Dieser Zweckoptimismus erfüllte sich allerdings nicht, er erhielt für sein Budget keine einzige Stimme außer von den Gemeinderäten der Koalition. Beim Tagesordnungspunkt Budget 1996 hatte die SPÖ die Gemeinderatssitzung vom 28. Februar verlassen, wodurch diese beschlußunfähig wurde. Bei der Wiederholungssitzung stimmte die SPÖ gegen das Budget, LfF und EHZ durch Stimmenthaltung ebenfalls.

Hauptstein des Anstoßes waren Gebührenerhöhungen und Grund-

verkäufe in der Höhe von 12 Millionen Schilling, ein Verscherben des letzten Familiensilbers, wie es die Opposition bezeichnet. Ein Grundverkauf war übrigens gegen einen bestehenden Gemeinderatsbeschluss vorgesehen worden und mußte schließlich von Pilz zurückgenommen werden. Das war den oppositionellen Fraktionen allerdings zu wenig.

Seither fordern immer mehr SPÖ-Gemeinderäte aus Ebreichsdorf, Unterwaltersdorf und Schnarwand Neuwahlen. Altbgm. Matejka (Wiegelsdorf) ist allerdings (noch?) dagegen, was ihm unverblümt den Vorwurf eines Zauderens einbrachte. Sowohl eine Ablöse Matejkas, als auch Neuwahlen scheinen derzeit nicht unwahrscheinlich zu sein.



Bürgermeister Prof. Mag. Josef Pilz bei der Angelobung der beiden neuen Gemeinderäte Peter Moch (F) und Günther Czornop (SPÖ) nach Rücktritt ihrer Fraktionskollegen Walter Mozell und Norbert Grillenberger.

FF wählte Abschnitts- und Unterabschnittskommandanten

Nach der Wahl der Feuerwehrkommandanten der Orts- und Betriebsfeuerwehren, über die wir in unserer letzten Ausgabe berichteten, landeten die Wahlen der Unterabschnitte und des Abschnittes Ebreichsdorf statt.



OBR Alfred Ofner

Wiedergewählt wurden die Unterabschnittskommandanten von Ebreichsdorf (OBR Alfred Ofner) und Oberwaltersdorf/Trumau (ABI Josef Hartl). Neu gewählt wurden die Unterabschnittskommandanten von Pottendorf (HBI Gerhard Leitgeb) und Seibersdorf (HBI Franz Pureschitz).

Dann wurden am 23. Februar die bisherigen Funktionäre des Abschnittes Ebreichsdorf wiedergewählt, als Kommandant OBR Alfred Ofner und als sein Stellvertreter ABI Josef Hartl. VI Josef Schrammel wurde wieder als Leiter des Verwaltungsdienstes bestellt.

Am 5. März wurde OBR Ofner auch als Bezirksfeuerwehrkommandant des Verwaltungsbezirkes Baden wiedergewählt, VI Schrammel als Leiter des Verwaltungsdienstes beim Kommando Baden wiederbestellt.

Bilden Sie Lehrlinge aus?

"LEHRLINGE, die unternehmerisch denken.
WIE geht das?"

GEFÖRDERTES Ausbildungsprogramm!

Informationen unter: office@amberon.eu





(c) Josef Rubin

Wolfgang Panzirsch als Kommandant bestätigt

Weigelsdorf. Kontinuität und Beständigkeit dominierten die Neuwahl des Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr. Die Hauptfunktionäre traten wieder an und stieß bei ihren Kameraden auf Wohlwollen. Es kam zu keinen Veränderungen.

Hauptbrandinspektor Wolfgang Panzirsch wurde wieder als Kommandant, Oberbrandinspektor René Weiner als sein Stellvertreter bestätigt. Leiter des Verwaltungsdienstes bleibt Oberverwalter Mario Zehetbauer.

Bürgermeister Abgeordneter zum Nationalrat Wolfgang Kocovar: „Unsere Freiwilligen Feuerwehren sind eine der wichtigsten Stützen für Sicherheit, Zusammenhalt und Kameradschaft in unserer Stadt.“



(c) Feuerwehr Moosbrunn

Winterjacken für die Feuerwehrjugend

Moosbrunn. Große Freude herrscht bei der Feuerwehrjugend. Dank großzügiger Unterstützung konnten für die jungen Kameraden neue Winterjacken angeschafft werden.

Die Firma Erhart erhöhte die Spenden, die sie bei ihrem Adventsfenster im letzten Jahr gesammelt hatte, auf 1.500 Euro. Weitere 1.000 Euro steuerte die Faschingsgilde Moosbrunn bei.

Der Betrag wurde in ein verspätetes Weihnachtsgeschenk investiert. 20 Winterjacken wurden für den Nachwuchs angekauft. Damit sind die Jugendlichen künftig bei Übungen, Ausbildungen und Veranstaltungen bestens gegen die Kälte gerüstet.

operschall-catering.at

OPERSCHALL
Event-Catering

office@operschall-catering.at

11.04.2026
Genussmeile
Lagerhaus
Ebreichsdorf

UNSER
X LAGERHAUS
Wiener Becken

Exklusiv am
10.04.2026
Ein Paar Würstel gratis zu
jedem Einkauf
&
Getränkverkostung in
jedem Markt!

**Einladung zum Frühlingserwachen
im Lagerhaus Wiener Becken**

Frühling liegt in der Luft – und wir feiern mit Ihnen!

10. & 11. April 2026

Freuen Sie sich auf:

- % Tolle Aktionen & exklusive Angebote
- ★ Attraktives Gewinnspiel mit tollen Preisen
- 🍴 Snacks & erfrischende Getränke
- 🌸 Gute Stimmung & Unterhaltung für die ganze Familie!

Kommen Sie vorbei und genießen Sie einen schönen Tag mit uns!
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Lagerhaus Wiener Becken

f i n lagerhaus.at/wienerbecken

TOYOTA C-HR+
VOLLELEKTRISCH

TOYOTA
EASY LEASING

AB **€ 129,00** /MTL*

BIS ZU EINEM FAHRZEUGALTER VON

10 **TOYOTA**
JAHREN **RELAX**
GARANTIE*

*ES GELTEN DIE AGB

*Angebot für Operatingleasing; Berechnungsbeispiel am Modell C-HR+ Active. Unverbindlich empfohlener Fahrzeuglistenpreis: € 40.990,00 abzgl. unverbindlich empfohlener Finanzierungsstütze (Rabatt) von € 5.000,00 (inkl. Händlerbeteiligung), sowie einen Versicherungsbonus im Wert von € 500,00,- (bei Abschluss einer Kfz- Haftpflicht- und Kaskoversicherung mit 24 Monaten Vertragsbindung über die Toyota Insurance Management SE, Niederlassung Österreich), ergibt einen unverbindlich empfohlenen Kaufpreis von € 35.490,00. Davon ausgehend: Anzahlung: € 10.647,00; Gesamtleasingbetrag: € 24.843,00; 36 monatliche Leasingraten à € 129,00, basierend auf einer Kilometerleistung von 10.000 km/Jahr, einmalige Bearbeitungsgebühr € 170,00; Rechtsgeschäftsgebühr: € 179,08; zu bezahlender Gesamtbetrag daher: € 38.695,28; Laufzeit: 36 Monate; fixer Sollzins: 3,99%; effektiver Jahreszins: 4,61%, Unverbindliches Finanzierungsangebot der Toyota Kreditbank GmbH Zweigniederlassung Österreich, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien. Gültig bei allen teilnehmenden Toyota Vertragshändlern bei Anfrage und Vertragsabschluss bis zum 31.03.2026. Angebot freibleibend. Keine Barablässe möglich. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Alle Werte inklusive NoVA und USt. Normverbrauch kombiniert: 13,4 - 15,7 kWh/100 km, keine CO₂ Emissionen

Toyota Ulrichshofer

2500 Baden
Pfaffstättnerstr. 5
Tel. 02252/254733

Reisenberg
Industriestraße 2
Tel. 02234/80547

www.toyota-ulrichshofer.at



© Stadtgemeinde Ebrenchsdorf

Kommandant bestätigt – Neuer Verwalter

Unterwaltersdorf. Bei der alle fünf Jahre stattfindenden Wahl des Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr gab es viel Beständigkeit.

Sowohl Brandrat Josef Szivacz als auch Oberbrandinspektor Christoph Semotan wurden in ihren Funktionen als Kommandant und Stellvertreter wiedergewählt. Zweiter Stellvertreter bleibt Oberbrandinspektor Robert Jungmeister.

Zu Änderungen kam es im Verwaltungsdienst. Nach 15 Jahren legte Oberverwalter Anton Reiter seine Funktion zurück. Ihm folgt Erich Ulrichshofer als Oberverwalter nach. Ulrichshofer steht Sandra Schrammel als neue Stellvertreterin zur Seite.



© Stadtgemeinde Ebrenchsdorf

Markus Doppler ist neuer Feuerwehrkommandant

Schranawand. Bei der turnusmäßigen Wahl des Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr kam es zu einem Führungswechsel.

Nachdem Ing. Kurt Bäumel nicht mehr als Kommandant kandidierte, stellte sich Oberbrandinspektor Markus Doppler der Wahl. Seine Kameraden wählten ihn in diese Funktion. Brandinspektor Bernhard Grillenberger bleibt sein Stellvertreter. Als erste Aktivität bestellte das neue Kommando Florian Posseth zum Verwalter.

Bürgermeister Abgeordneter zum Nationalrat Wolfgang Koccar: „Ich gratuliere allen Gewählten und danke Kurt Bäumel für seine jahrzehntelange Freiwilligkeit und sein unermüdliches Engagement.“

BAUER  **PLANEN UND BAUEN**
BAU MEISTER
 Tel: +43 2621 2591 | www.baumeister-bauer.com

WIR PLANEN UND BAUEN IHR
EIGENHEIM NACH IHREN
WÜNSCHEN!

- Wohnhausbau
- Renovierungsarbeiten
- Erweiterungen
- Fassaden
- Geschäfts- und Gasthäuser
- Ziegelgewölbe für Weinkeller
- Wasserversorgungsanlagen und Transportleistungen

Blumengasse 6, 7210 Mattersburg



MEIN NEUES TOR?
 Von MEWALD mit **7% SKONTO**

ALL INCLUSIVE 
 Persönliche Fach-Beratung,
 Gratis Ausmess-Service &
 Profi-Einbau zum Fixpreis
 - und Ihr Tor passt!

SICHER, WETTERFEST 
 Tore + Zäune aus Aluminium,
 die sichere Lösung
 für Ihr Eigenheim

Mehr erfahren: 

Mewald Industriest. 2 02623 72 225-112
 TORE + SERVICE 2486 Pottendorf verkauf@mewald.at

Pfarrer Hornig: Ehrung im Rahmen der Familienmesse 70. Geburtstag und 30 Jahre im Dienst der Pfarre

Oberwaltersdorf. Einen besonderen Anlass durfte die Pfarrgemeinde am 22. Februar im Rahmen der Familienmesse feiern. Pfarrer Mag. Andreas Hornig, der am 21. Februar seinen 70. Geburtstag beging, wurde beim Gottesdienst geehrt.

In Vertretung des Pfarrgemeinderates überbrachte Katarine Markija-Schimann die Glückwünsche der Pfarrgemeinde.

Seitens der kirchlichen Gruppierungen gratulierten Ing. Stefan Lath für die Katholische Männerbewegung sowie Maria-Luise Lath für die Katholische Frauenbewegung.

Klara Hartl, Obfrau des örtlichen Bauernbundes,



Maria-Luise Lath, Josef Auer, Ali Reza, Klara und Klara Hartl, Pfarrer Mag. Andreas Hornig, Bruno Giglinger, Ministrant Severin Hartl, Katarine Markija-Schimann, Vbgm. Günter Hütter MBA und Ing. Stefan Lath (von links nach rechts)

würdigte das langjährige Wirken des Jubilars.

Die offizielle Gemeinde wurde durch Vizebürgermeister Günter Hütter, MBA vertreten. In seinen Grußworten dankte er Hornig für dessen mittlerweile 30-jährigen Einsatz im Ort. Hütter verband seine Anerkennung mit

den besten Wünschen für Gesundheit, Kraft und gutes Gelingen aller zukünftigen Projekte.

Als „Oberwaltersdorfer Urgestein“ ließ es sich auch Josef Auer nicht nehmen zu gratulieren. In einer gewohnt pointierten, humorvollen und gut recherchierten Ansprache

würdigte er den Jubilar und erinnerte an zahlreiche gemeinsame Stationen und Initiativen im Pfarrleben.

Einmellig überbrachten alle ihre Glückwünsche mit dem Wunsch, dass Hornig der Pfarrgemeinde noch lange erhalten bleiben möge.



„Ausg'steckt is“ in den SERVUS NACHBAR Gemeinden Diese Heurigen & Lokale freuen sich auf ihre Gäste

Heurigen
Stift am Wirt

**26.3. bis 15.4.
täglich ab 10 Uhr**

Reservierung: 02253 / 814 32
Badner Straße 6, 2523 Tattendorf

h
WEINGUT HANSEN DACHAUER

**9. bis 12. April
16. bis 19. April
23. bis 26. April
02253 / 81 293**

Do & Fr ab 16 Uhr / Sa, So und Feiertag ab 11 Uhr
Raiffeisenplatz 9, Tattendorf

**PIRIWE
PIRIWE**
Weingut – Vinothek – Heurigen

**19. - 29. März
15 - 23 Uhr**

Erlesene Weine mit
Schmankerlbüffet und
exzellenter Käseauswahl

Wiener Straße 34
2514 Traiskirchen
0676 602 377 9

*Landgasthaus
Zur Mina Tant*
Schrana wand, Obere Ortsstraße 2

**28. März:
Braten Variationen**

**11. April:
Kleine Schweinereien**

**25. April:
Knödel Variationen**

Tischreservierung:
02254 / 73 478

**Elsbeerhof
Fam. Auer**
Oberwaltersdorf
Trumauerstraße 28
www.elsbeerhof.at

**Bio-Weine
Edelbrände
Elsbeerschmankerl**

Ab Hof:
Di bis Fr: 14 - 19 Uhr
Sa: 9 - 12 Uhr

Oder nach Anmeldung
unter 02253/6200 oder
auer@elsbeerhof.at

Haubenmenü, fünf Gänge und zehn Weine Nepomukhof sicherte sich den Winzercup-Auftaktsieg

Oberwaltersdorf. Am 27. Februar wurde die „Cucina Fontana“ zum dritten Mal zur Bühne für ein genussvolles Kräfteressen. Der Winzercup von Thomas Lenger startete in die Saison 2026.

Haubenkoch Oliver Hoffinger und Restaurantleiterin Jenny Berger stellten sich den Gästen charmant vor und luden ein, auch abseits des Winzercups der „Cucina Fontana“ einen Besuch abzustatten. Nach dem exzellenten Fünf-Gang-Menü dürfte diese Einladung bei vielen auf offene Ohren stoßen.

Zu jedem der fünf Gänge werden beim Winzercup zwei Weine gereicht. Die Gäste entscheiden, welcher Tropfen besser zum jeweiligen Gericht passt. Der Winzer, der am Ende die meisten Gänge für sich entscheidet, gewinnt.

Zum Auftakt traten das Weingut Nepomukhof,

vertreten durch Gabriel Grassl, und das Weingut Gager, vertreten durch Horst Gager, gegeneinander an.



Horst Gager, Thomas Lenger, Jenny Berger, Oliver Hoffinger, Bgm. Natascha Matousek und Gabriel Grassl (v. links n. rechts)

Bei der Vorspeise – einem vegetarischen „Beef“-Tatar – setzte sich ein Pinot Blanc vom Nepomukhof mit 45:32 Stimmen gegen die Cuvée Q2 von Gager durch.

Beim zweiten Gang, einer Selleriecremesuppe mit Trüffelpesto und Trüffel-Ravioli, wurde es „arschknapp“. Mit nur

einer Stimme Vorsprung – 39:38 – gewann der Chardonnay vom Nepomukhof gegen den Blaufränkisch Classic von Gager.

Auch beim dritten Gang, Atlantiklachs mit Beurre Blanc und grünem Öl, behielt der Nepomukhof die Nase vorn. Der Rosé vom Pinot Noir überzeugte mit 43 Punkten gegenüber der Cuvée Quattro mit 32 Punkten. Drei Stimmen waren ungültig, doch der Vorsprung reichte. Bereits nach drei Gängen stand

der Gesamtsieg für den Nepomukhof fest.

Zum Hauptgang – Rinderfilet mit Grüner-Pfeffer-Jus und Topinambur – konterte Horst Gager mit einem Blaufränkisch Mitterberg Reserve. Mit 40:37 Punkten ging diese Runde an das burgenländische Weingut.

Im süßen Finale, bei Mohntascherl mit Powidl und Milchmädchenschäum, setzte sich schließlich die Auslese vom Grünen Veltliner 2020 vom Nepomukhof gegen den Cablot 2020, eine Cuvée aus Cabernet und Merlot, durch.

Mit einem klaren 4:1 entschied das Weingut Nepomukhof so das Match für sich.

Mit dem Sieg qualifizierte sich Gabriel Grassl vom Nepomukhof für das große Finale am 29. Mai, das wieder in der „Cucina Fontana“ stattfinden wird.



Juwelier Eduard schlug Dieb in die Flucht

Ebreichsdorf. In der Rosenmontagsnacht versuchte ein Einbrecher knapp vor Mitternacht in Ebreichsdorf ein Juweliergeschäft auszurauben. Er schaffte es bis ins Foyer von Juwelier Eduard in der Wiener Straße.

Der Dieb hatte aber nicht die Rechnung mit der Alarmanlage gemacht. Per Kamera wurde Inhaber Jack Eduard Yalcin über den Einbruchversuch informiert. Dieser nahm sofort per Sprachmitteilung über die Alarmanlage Kontakt mit dem vermummten Dieb auf „Die Polizei ist schon unterwegs“, informierte er über einen Lautsprecher im Geschäft.

Der Dieb trat daraufhin die Flucht an. Gestohlen wurde aufgrund der sofortigen Reaktion nichts.



Mitterndorfs Florianis baten zum Tanz

Mitterndorf. Am 14. Februar lud die Feuerwehr zu ihrem Ball in den geschmackvoll dekorierten Saal des Kulturzentrums. Kommandant Hauptbrandinspektor Paul Payrich und Kommandant-Stellvertreterin Hauptbrandinspektorin Nadine Tomsich begrüßten die Gäste mit einer liebevoll vorbereiteten Damenspende und einem Begrüßungsgetränk.

Auch aus der Gemeindepolitik und der Feuerwehrführung waren Ehrengäste anwesend. Bürgermeister Thomas Jechne ließ es sich ebenso wenig nehmen, dem Ball beizuwohnen, wie Feuerwehr-Abschnittskommandant Brandrat Josef Szivacz. Für die passende musikalische Umrahmung sorgte die Live-Band „B50“.



**MITSUBISHI
MOTORS**
Drive your Ambition



Jetzt mit bis zu
€ 10.500,-
PREISVORTEIL
bei Finanzierung & Versicherung*

Der Mitsubishi Outlander

Serienmäßig mit Allradantrieb.

AUTOHAUS BRUNNER
2483 Ebreichsdorf, Linke Bahnzeile 30

Kraftstoffverbrauch 2,63 - 2,67 l/100 km, CO₂-Emissionen 59,5 - 60,4 g/km (WLTP gewichtet kombiniert). *Kundenvorteil umfasst € 2.500,- Lagerbonus, € 2.500,- Vorteilsbonus, € 3.500,- Finanzierungsbonus, € 1.000,- Versicherungsbonus und € 1.000,- Händlerzuschuss. Finanzierungsbonus gültig bei Finanzierung über die Denzel Leasing GmbH. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines UNIQA KFZ-Versicherungsvertrages mit Haftpflicht- und Kaskoversicherung. Freibleibende Angebote, gültig bei Kaufvertrag bis 31.03.2026, nur bei teilnehmenden Mitsubishi Partnern. **Bis zu 8 Jahre Garantie/160.000 km: 5 Jahre Werksgarantie bis 100.000 km, danach bis zu 3-mal je 1 Jahr Mitsubishi Anschlussgarantie (bis max. 160.000 km). 8 Jahre Herstellergarantie auf die Hochvolt-Antriebsbatterie bis 160.000 km. Symbolbild kann aufpreispflichtige Mehrausstattung zeigen. Stand 02/2026.

**8 JAHRE
GARANTIE**

Tel. 02254 / 740 18, office@autohaus-brunner.co.at
www.autohaus-brunner.co.at



OMODA | JAECCO

Choose great.

Alles drin.

Der Jaecoo 7 mit
Super Hybrid System.

Comfort-Line

€35.990,-

Leasingrate pro Monat

ab €360,-



omodajaecoo.at

1.200 km Reichweite

Jaecoo 7 Plug-in Hybrid SHS. Verbrauch: 0,7–2,4 l/100 km, Stromverbrauch: 15,1–18,7 kWh/100 km, CO₂-Emission: 23–53 g/km, elektrische Reichweite: 90 km. Jeweils kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. Die voraussichtliche elektrische Reichweite ist vorläufig und beruht auf Schätzungen und Berechnungen von Omoda | Jaecoo. Die Reichweite kann unter realen Bedingungen abweichen. *Listenpreis zzgl. €240,- Auslieferungspauschale inkl. 20% USt. und NoVA. Abbildungen können Sonderausstattungen gegen Mehrpreis zeigen. Symbolfoto. Irrtümer, Fehler und Änderungen vorbehalten. Stand: Februar 2026. *Berechnungsbeispiel am Modell Jaecoo 7 Plug-in Hybrid Comfort. Barzahlungspreis: €34.990,- inkl. USt. und NoVA. Eigenmittel: €6.000, Laufzeit: 60 Monate, jährliche Kilometerleistung: 20.000 km, Restwert: €13.300,- monatliche Rate: €360,-, gesetzl. Rechtsgeschäftsgebühr: €179,93, Bearbeitungsentgelt inkl. USt.: €240,-, Sollzinssatz p.a.: 5,702%, effektiver Jahreszinssatz: 6,156%, Gesamtkosten Leasing: €41.303,13. Die Finanzierung erfolgt über Raiffeisen-Leasing Österreich GmbH. Finanzierungsgenehmigung vorausgesetzt. Angebot gültig bis 31.03.2026 oder bis auf Widerruf.

auto**ebner**.at



2500 BADEN | Leesdorfer Hauptstraße 68-70 | Tel.: 02252 80 255

2603 FELIXDORF | Schulstraße 59 | Tel.: 02628 66 100

7000 EISENSTADT | Eisbachstraße 4 | Tel.: 02682 67 504



Glanzvoller Abschluss der Ballsaison

Unterwaltersdorf. Mit einem spektakulären Ballabend setzte die Freiwillige Feuerwehr Unterwaltersdorf am 21. Februar einen glanzvollen Abschluss der Ballsaison.

Nach den Begrüßungsworten des Kommandanten Brandrat Josef Szivacz wurde die Ballnacht eindrucksvoll vom Jungdamen- und Jungherrenkomitee eröffnet.

Als Musiker standen „Die Donauprinzen“ auf der Bühne.

Ein Highlight bildete die Mitternachtseinlage. In einem humorvollen Showprogramm stellten unter anderem „Georg Danzer, Wolfgang Ambros und Rainhard Fendrich“ augenzwinkernd ihr Können unter Beweis. Ein inszenierter Banküberfall, Synchronschwimmer sowie Strumpfhosenmodels sorgten zusätzlich für Lacher und großen Applaus im Publikum.



Sechs Sportvereine feierten den Zusammenhalt

Neufeld. Am 7. Februar bewiesen sechs Sportvereine der Stadt, dass sportlicher Ehrgeiz und ausgelassene Feierstimmung wunderbar zusammenpassen. Gemeinsam stellten sie auch heuer ein Sportlergschnas auf die Beine, das sich sehen und hören lassen konnte.

Austragungsort der Sause war das Neufeldersee Hotel & Restaurant. Für den Sound sorgte „DJ Roberto“.

Besonders freuten sich die Veranstalter darüber, dass die Anzahl der Masken jedes Jahr dsteigt und diese auch immer aufwendiger und spektakulärer werden. Für die Sicherheit im Hafen und auf hoher See sorgte Bürgermeister Michael Lampel (links) in Kapitänsuniform.

Was das Sportlergschnas so besonders macht, ist, dass unterschiedliche Vereine gemeinsam ein Fest organisieren und so ihren Zusammenhalt unter Beweis stellen.